

Gigaset

C300 - C300 A

Gigaset C300/C300A – Ihr hochwertiger Begleiter

Glückwunsch – Sie halten ein Gigaset der neuesten Generation in den Händen.

Ihr Gigaset kann mehr als nur telefonieren:

Telefonbuch für 250 Einträge

Speichern Sie Rufnummern und Namen im Telefonbuch (→ S. 29). Kennzeichnen Sie wichtige Einträge als VIP (Very Important Person). Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton und an der Farbe im Telefonbuch (→ S. 30).

Wenn es nicht immer (nur) klingeln soll

Nutzen Sie die Zeitsteuerung für Anrufe (→ S. 50) oder schalten Sie Anrufe mit unterdrückter Nummernanzeige einfach auf leise (→ S. 50).

Weitere praktische Hinweise

Übertragen Sie das Telefonbuch eines vorhandenen Gigaset-Mobilteils (→ S. 30), nutzen Sie die Kurzwahl (→ S. 30) und stellen Sie Farbe und Kontrast des Displays entsprechend Ihren Wünschen ein (→ S. 48).

Umwelt

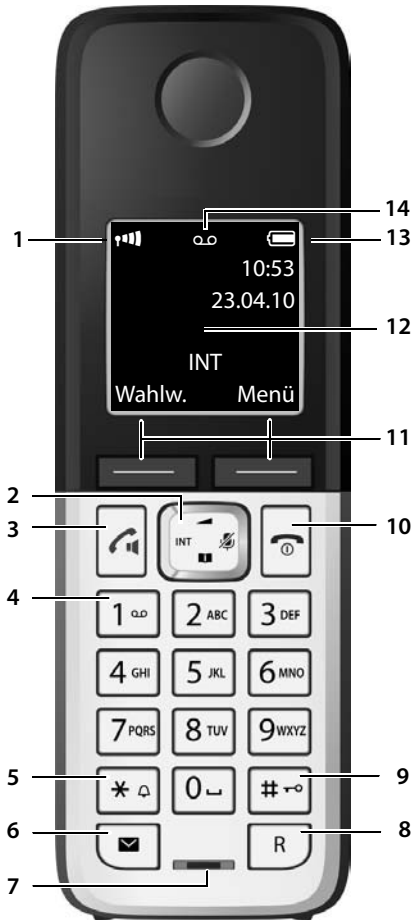
Telefonieren Sie umweltbewusst – Gigaset Green Home. Details zu unseren ECO DECT Produkten finden Sie unter www.gigaset.com/de.

Weitere Informationen zu Ihrem Telefon erhalten Sie im Internet unter www.gigaset.com/gigasetc300.

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset Telefon direkt nach dem Kauf unter www.gigaset.com/de/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen!

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

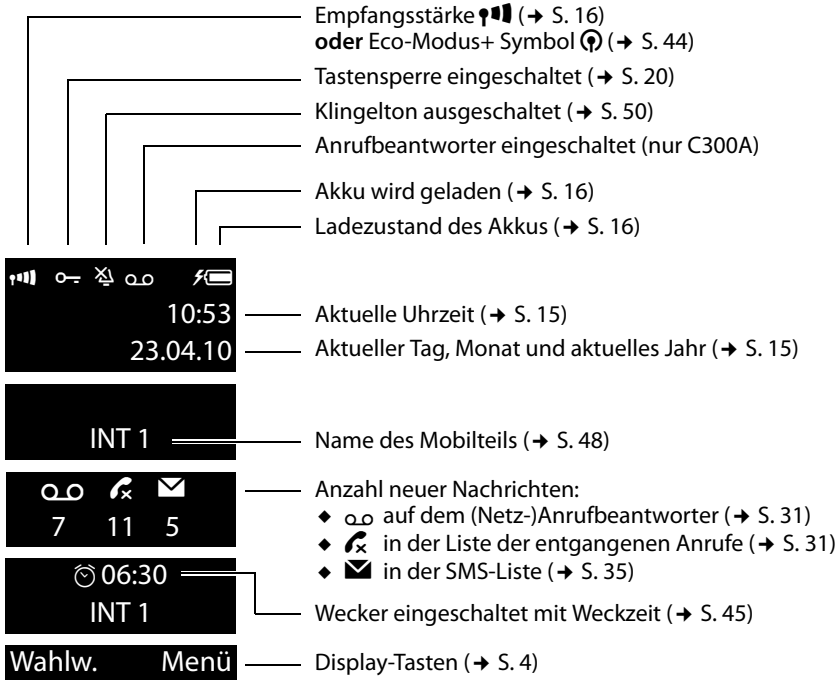
Übersicht



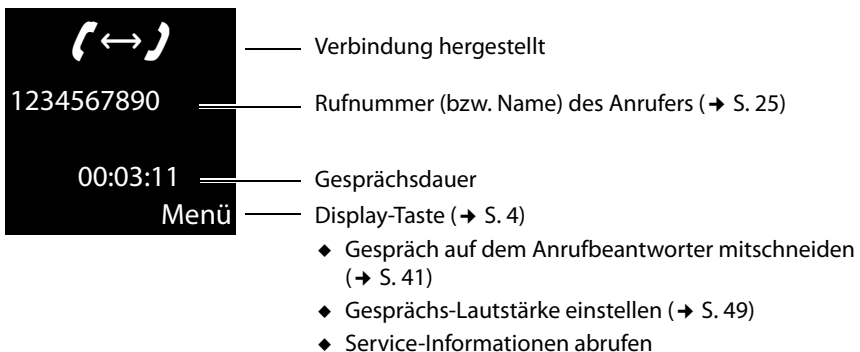
- 1 **Empfangsstärke** (→ S. 16)
Farbe/Symbol ändert sich, wenn Eco-Modus / Eco-Modus+ aktiviert ist (→ S. 44)
- 2 **Steuer-Taste** (→ S. 18)
Mikrofon stumm schalten (→ S. 27)
- 3 **Abheben-/Freisprech-Taste**
blinkt: ankommender Ruf;
leuchtet: Freisprechen eingeschaltet;
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken);
Wählen einleiten (lang drücken);
während des Gespräches: Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb (→ S. 27)
- 4 **Taste 1**
Anrufbeantworter (nur C300A)/Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)
- 5 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken);
bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken)
- 6 **Nachrichten-Taste** (→ S. 31)
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 7 **Mikrofon**
- 8 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)
- 9 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
- 10 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abrechnen; eine Menü-Ebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
- 11 **Display-Tasten** (→ S. 4)
- 12 **Display im Ruhezustand**
- 13 **Ladezustand des Akkus** (→ S. 16)
- 14 **Anrufbeantworter-Symbol** (nur C300A)
Anrufbeantworter eingeschaltet;
blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:



Display während eines externen Anrufes:



Display-Tasten

Weitere Display-Symbole::

Verbindungsaufbau



externer Anruf (→ S. 25)



Anrufbeantworter
zeichnet auf (→ S. 39)



Bitte warten ...



Verbindung hergestellt



interner Anruf (→ S. 46)



Information



Aktion ausgeführt



Verbindungsaufbau nicht
möglich oder Verbindung
abgebrochen



Weckruf (→ S. 45)



Abfrage



Aktion fehlgeschlagen



Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



- ① Aktuelle Funktion der Display-Tasten
- ② Display-Tasten

Wichtige Display-Tasten sind:

Wahlw.	Wahlwiederholungsliste öffnen.
Menü	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
Lösch.	Lösch-Taste: Zeichen-/wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.

Hauptmenü-Symbole



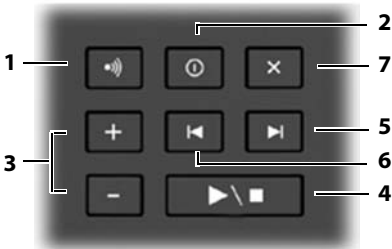
- SMS
- Wecker
- Anrufbeantworter
- Einstellungen

Informationen zur Menü-Führung → S. 19
Menü-Übersicht → S. 23

Übersicht Basis

Über die Tasten an der Basis können Sie den integrierten Anrufbeantworter bedienen (nur Gigaset C300A), Mobilteile suchen („Paging“ → S. 46) und Mobilteile an der Basis anmelden (→ S. 45).

Basis Gigaset C300A



- 1 **Anmelde-/Paging-Taste**
Mobilteile suchen (**kurz** drücken, „Paging“ → S. 46).
Mobilteile anmelden (**lang** drücken → S. 45).
- 2 **Anrufbeantworter ein-/ausschalten.**
Leuchtet: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
Blinkt: Nachricht wird gerade aufgezeichnet.
- 3 **Lautstärke-Tasten** ([-] = leiser; [+] = lauter)
Während der Nachrichten-Wiedergabe:
Sprach-Lautstärke ändern.
Während des Klingelns: Klingelton-Lautstärke ändern.

4 Wiedergabe-/Stopp-Taste

Neue Nachrichten vom Anrufbeantworter wiedergeben (**kurz** drücken), alle Nachrichten wiedergeben (**lang** drücken) bzw. die Wiedergabe abbrechen.

Blinkt: Mindestens eine neue Nachricht vorhanden.

Blinkt sehr schnell: Speicher ist voll.

Während der Nachrichten-Wiedergabe:

- 5 Zur nächsten Nachricht springen.
- 6 An den Anfang der aktuellen Nachricht springen (1x drücken) bzw. zur vorherigen Nachricht springen (2x drücken).
- 7 Aktuelle Nachricht löschen.

Bitte beachten Sie:

Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Ein-/Aus-Taste blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

Basis Gigaset C300



Anmelde-/Paging-Taste

- **Kurz** drücken: Mobilteile suchen („Paging“) → S. 46.
- **Lang** drücken: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden → S. 45.

Inhaltsverzeichnis

Gigaset C300/C300A – Ihr hochwertiger Begleiter	1
Übersicht	2
Display-Symbole	3
Display-Tasten	4
Hauptmenü-Symbole	4
Übersicht Basis	5
Sicherheitshinweise	9
Erste Schritte	10
Verpackungsinhalt überprüfen	10
Basis und Ladeschale aufstellen (falls im Lieferumfang enthalten)	11
Basis anschließen	11
Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)	12
Mobilteil in Betrieb nehmen	13
Datum und Uhrzeit einstellen	15
Was möchten Sie als nächstes tun?	17
Telefon bedienen	18
Steuer-Taste	18
Tasten des Tastenfeldes	18
Korrektur von Falscheingaben	18
Menü-Führung	19
Mobilteil aus-/einschalten	20
Tastensperre ein-/ausschalten	20
Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung	21
Menü-Übersicht	23
Telefonieren	25
Extern anrufen	25
Gespräch beenden	25
Anruf annehmen	25
Rufnummernübermittlung	25
Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)	26
Freisprechen	27
Stumm schalten	27
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)	28
Telefonbuch und Listen nutzen	29
Telefonbuch	29
Wahlwiederholungsliste	31
Funktion der Nachrichten-Taste	31
SMS-Eingangsliste	32
Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C300A)	33
Anrufliste	33

SMS (Textmeldungen)	34
SMS schreiben/senden	34
SMS empfangen	35
SMS-Zentrum einstellen	37
SMS an Telefonanlagen	37
SMS-Funktion ein-/ausschalten	38
SMS-Fehlerbehebung	38
Anrufbeantworter der Basis Gigaset C300A bedienen	39
Bedienung über das Mobilteil	39
Mithören ein-/ausschalten	41
Aufzeichnungsparameter einstellen	41
Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern	42
Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen	42
Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)	42
Netz-Anrufbeantworter nutzen	43
Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter nutzen	43
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	43
ECO DECT	44
Mobilteil als Wecker verwenden	45
Mehrere Mobilteile nutzen	45
Mobilteile anmelden	45
Mobilteile abmelden	46
Mobilteil suchen („Paging“)	46
Basis wechseln	46
Intern anrufen	46
Zu externem Gespräch zuschalten (Konferenz)	47
Namen eines Mobilteils ändern	48
Mobilteil einstellen	48
Schnellzugriff auf Nummern	48
Display-Sprache ändern	48
Display/Screensaver einstellen	48
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	49
Freisprech-/Hörerlautstärke ändern	49
Klingeltöne ändern	49
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	51
Basis einstellen	51
Wartemelodie ein-/ausschalten	51
Repeater-Unterstützung	51
Vor unberechtigtem Zugriff schützen	52
Basis in Lieferzustand zurücksetzen	52

Basis an Telefonanlage anschließen	53
Wahlverfahren und Flash-Zeit	53
Pausenzeiten einstellen	53
Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten	53
Kundenservice & Hilfe	54
Fragen und Antworten	55
Zulassung	63
Garantie-Urkunde	63
Umwelt	64
Anhang	65
Pflege	65
Kontakt mit Flüssigkeit	65
Technische Daten	65
Text schreiben und bearbeiten	66
Zubehör	68
Wandmontage der Basis	72
Wandmontage der Ladeschale	72
Stichwortverzeichnis	73

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation auf S. 65** entsprechen, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis. Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind. Die technischen Daten dieses Gigaset-Produkts finden Sie im Kapitel "Anhang".



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Mobilteil kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche verursachen. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Stellen Sie Basis und Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (→ S. 65).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Basen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweise

- ◆ Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.
- ◆ Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

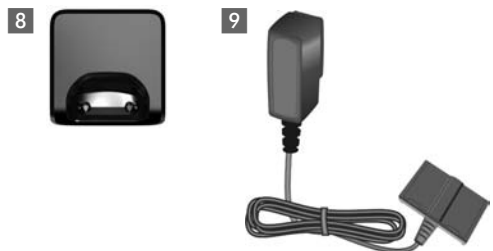
Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen



- 1 eine Basis Gigaset C300/C300A,
- 2 ein Steckernetzgerät für die Basis,
- 3 ein Gigaset Mobilteil,
- 4 zwei Akkus,
- 5 ein Akkudeckel,
- 6 ein Telefonkabel,
- 7 eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, dann liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, und eine Ladeschale **8** mit Steckernetzteil **9** in der Verpackung.



Basis und Ladeschale aufstellen (falls im Lieferumfang enthalten)

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

- ▶ Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Basis oder Ladeschale an die Wand → S. 72.

Hinweis

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.

Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m.

Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (→ S. 44).

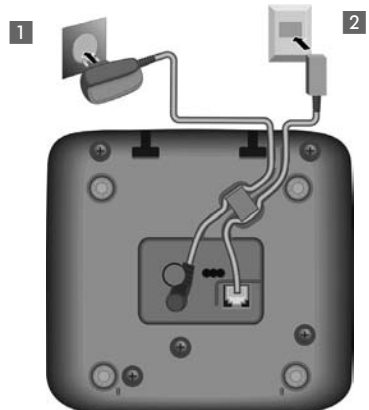
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Basis anschließen

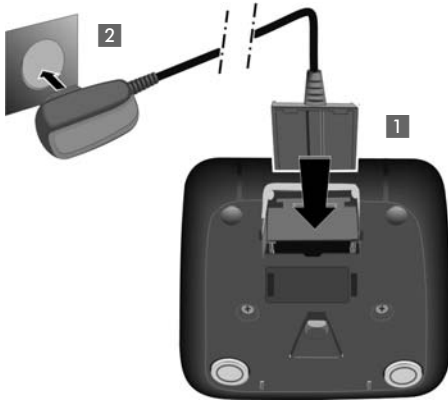
- ▶ **Zuerst** den Telefonstecker **2** anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.
- ▶ **Danach** das Steckernetzgerät **1** anschließen.



Bitte beachten Sie:

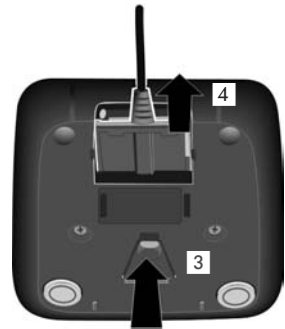
- ◆ Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- ◆ Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung → S. 66).
- ◆ Nach dem Anschließen oder Rücksetzen der Basis ist der Anrufbeantworter erst **nach ca. 15 Sekunden** einsatzbereit.

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)



- ▶ Flachstecker des Steckernetzteiltes anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.

Wenn Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, drücken Sie den Entriegelungsknopf **3** und ziehen Sie den Stecker **4** ab.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Akku einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 65) verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

- ▶ Akkus richtig gepolt einsetzen.
Die Polung ist im Akkufach gekennzeichnet.



- ▶ Akkudeckel zuerst oben einsetzen (a).
- ▶ Danach Deckel zudrücken (b), bis er einrastet.

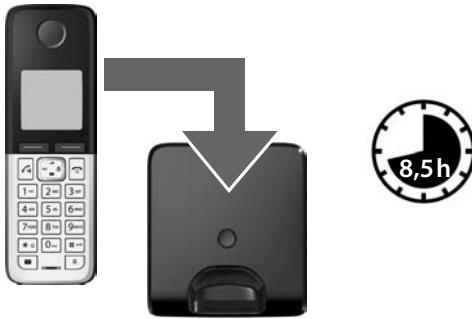
Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.



Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn der Akku zunächst vollständig geladen **und** dann entladen wird.

- ▶ Stellen Sie das Mobilteil für **8,5 Stunden** in die Basis.



Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis Gigaset C300/C300A bzw. in die Ladeschale gestellt werden.

- ▶ Nehmen Sie das Mobilteil anschließend aus der Basis und stellen Sie es erst dann wieder hinein, wenn die Akkus **vollständig entladen** sind .

Hinweise

- ◆ Das Mobilteil ist werksseitig bereits an der Basis angemeldet. Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, dann sind alle Mobilteile bereits an der Basis angemeldet. Sie müssen also keine Anmeldung mehr durchführen.
- ◆ Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladeschale zurückstellen.
- ◆ Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- ◆ Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- ◆ Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

Hinweis

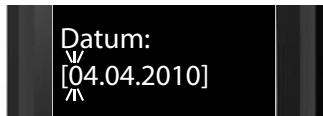
Abhängig von Ihrem Netzbetreiber werden Datum und Uhrzeit möglicherweise automatisch eingestellt.



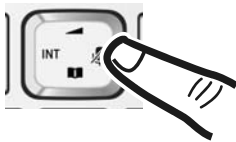
- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

(Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 24.)

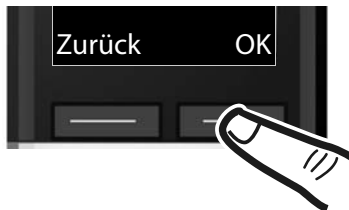
Im Display wird das Untermenü **Datum/ Uhrzeit** angezeigt.



- ▶ Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z.B. **0** **4** **0** **4** **20** **10** für den 4. April 2010.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie auf den **rechten** oder **linken** Rand der Steuer-Taste.



- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Eingaben zu speichern.



- ▶ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B. **0** **7** **1** **5** für 7.15 Uhr. Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.
- ▶ Bestätigen Sie mit **OK**.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand, bzw. bei Einstellung über das Menü in das Menü „Einstellungen“, zurück.

Hinweis

Falls Ihrem Telefon Datum und Uhrzeit während einer Rufnummernanzeige mit-gesendet werden (z. B. durch Ihren Netzbetreiber, durch einen Router oder Telefonanlagen), können Sie festlegen, ob diese Daten übernommen werden sollen:

Menü ▶ * 0 # 0 5 # 7 3 ▶ 0 oder 1 oder 2 ▶ OK

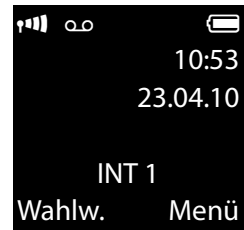
- ◆ 0: nie
- ◆ 1: einmalig, falls in Ihrem Telefon Datum/Uhrzeit nicht eingestellt sind
- ◆ 2: immer

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Display folgendes Aussehen (Beispiel).

Display-Anzeigen

- ◆ Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:
 - gut bis gering:
 - kein Empfang:
- Farbe grün: Eco-Modus aktiviert (→ S. 44)
- ◆ Aktivierung des Anrufbeantworters:
 - Der Anrufbeantworter ist mit einer Standardansage eingeschaltet.
- ◆ Ladezustand des Akkus:
 - leuchtet weiß: über 66 % geladen
 - leuchtet weiß: zwischen 33 % und 66 % geladen
 - leuchtet rot: zwischen 10 % und 33 % geladen
 - leuchtet rot: unter 10 % geladen
 - leuchtet weiß: Akku wird geladen




Hinweis

Haben Sie ein Farbschema mit weißem Hintergrund gewählt, werden die weißen Symbole in schwarz dargestellt.

◆ INT 1

Interner Name des Mobilteils (→ S. 48)

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 44) aktiviert, wird oben links das Symbol  angezeigt.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Was möchten Sie als nächstes tun?


Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, können Sie sofort telefonieren – oder, Sie passen es Ihren individuellen Bedürfnissen an. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Funktionen schnell zu finden.

Informationen zu finden Sie hier.
Telefon bedienen	S. 18
Klingeltöne einstellen	S. 49
Eigene Ansage für Anrufbeantworter aufsprechen	S. 39
Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden	S. 45
Telefonbucheinträge vorhandener Gigaset-Mobilteile an neue(s) übertragen	S. 30
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	S. 44
SMS verschicken	S. 34
Telefon an einer Telefonanlage betreiben	S. 53
Hörerlautstärke einstellen	S. 49

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 55) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 54).

Telefon bedienen





Steuer-Taste

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B.  für „auf den rechten Rand der Steuer-Taste drücken“.





Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:





Im Ruhezustand des Mobilteils

-  Hauptmenü öffnen.
-  Telefonbuch öffnen.
-  Liste der Mobilteile öffnen.
-  Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 49) des Mobilteils aufrufen.





Im Menü und in Listen

-  /  Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern


Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben , unten , rechts  oder links .

Während eines externen Gesprächs

-  Mikrofon stumm schalten.
-  Telefonbuch öffnen.
-  Interne Rückfrage einleiten.
-  Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Tasten des Tastenfeldes

 /  /  usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

 Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Korrektur von Falscheingaben


Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- ◆ mit der Display-Taste **Lösch.** das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- ◆ Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- ◆ das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

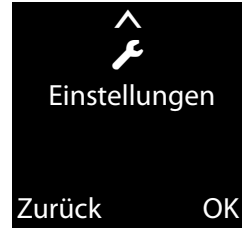
Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht (Menü-Übersicht → S. 23).



Hauptmenü (erste Menü-Ebene)


- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **Menü** oder die Steuer-Taste rechts  im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Funktionen im Hauptmenü werden als Liste mit Namen und Symbol angezeigt (Beispiel rechts).



Eine Funktion auswählen


- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die auswählbare Funktion ist im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** oder der Steuer-Taste rechts  wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.


Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder **kurz** die Auflegen-Taste  drücken, springt das Display in den Ruhezustand zurück.

Untermenüs

Die Funktionen im Untermenü werden mit Namen angezeigt.

Eine Funktion auswählen


- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die Funktion ist jeweils im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder die Auflegen-Taste  **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Taste **OK** bestätigt haben, werden verworfen.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken oder
- ▶ keine Taste drücken: Nach 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 16 abgebildet.

Mobilteil aus-/einschalten




Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston).

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.



Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken (Bestätigungston). Die Tastensperre wird ein- oder ausgeschaltet. Ist sie eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen entsprechenden Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

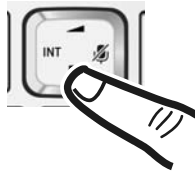
Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt, z. B.:

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Eco-Modus** (☑ = ein)

▶ Dies bedeutet, Sie sollen folgendermaßen vorgehen:



- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Menü**, um das Hauptmenü zu öffnen.

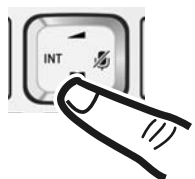


- ▶ Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ☐ ...



... bis im Display der Menüpunkt **Einstellungen** angezeigt wird.

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- ▶ Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ☐ ...



... bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus** angezeigt wird.

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Funktion ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Zurück**, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen
oder
drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste ☎, um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

Die Menü-Einträge sind zum Teil untergliedert. Die Seitenzahlen verweisen auf die Beschreibung in der Bedienungsanleitung

Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons Display-Taste **Menü** drücken.

SMS

SMS schreiben	→ S. 34
Eingang	→ S. 36
Entwürfe	→ S. 34
SMS-Zentren	→ S. 37

Wecker

Aktivierung	→ S. 45
Weckzeit	→ S. 45

Anrufbeantworter

Nachrichten anhören	Netz-AB **	→ S. 43
	Anrufbeantworter **	→ S. 39
Aktivierung *	→ S. 39	
Mithören *	Mobilteil	→ S. 41
	Basis	
Ansagen *	Ansage aufnehmen	→ S. 39
	Ansage anhören	→ S. 39
	Ansage löschen	→ S. 39
Aufzeichnungslänge *	Unbegrenzt	→ S. 41
	1 Minute	
	2 Minuten	
	3 Minuten	
Rufannahme *	Sofort	→ S. 41
	nach 10 Sek.	
	nach 18 Sek.	
	nach 30 Sek.	
	Automatisch	

Menü-Übersicht

Netz-AB	→ S. 43					
Taste 1 belegen *		<table border="1"> <tr> <td>Netz-AB</td> <td>→ S. 43</td> </tr> <tr> <td>Anrufbeantworter</td> <td>→ S. 43</td> </tr> </table>	Netz-AB	→ S. 43	Anrufbeantworter	→ S. 43
Netz-AB	→ S. 43					
Anrufbeantworter	→ S. 43					

* nur Basis **mit** Anrufbeantworter

** nur Basis **mit** Anrufbeantworter **und** Nummer des Netz-Anrufbeantworters ist eingetragen



Einstellungen

Datum/Uhrzeit	→ S. 15													
Töne und Signale		<table border="1"> <tr> <td>Gesprächslautstärke</td> <td>→ S. 49</td> </tr> <tr> <td>Klingeltonlautstärke</td> <td>→ S. 49</td> </tr> <tr> <td>Hinweistöne</td> <td>→ S. 49</td> </tr> <tr> <td>Akkuarnton</td> <td>→ S. 49</td> </tr> <tr> <td>Klingeltöne (Mobilteil)</td> <td>→ S. 49</td> </tr> <tr> <td>Klingeltöne (Basis)</td> <td>→ S. 51</td> </tr> </table>	Gesprächslautstärke	→ S. 49	Klingeltonlautstärke	→ S. 49	Hinweistöne	→ S. 49	Akkuarnton	→ S. 49	Klingeltöne (Mobilteil)	→ S. 49	Klingeltöne (Basis)	→ S. 51
Gesprächslautstärke	→ S. 49													
Klingeltonlautstärke	→ S. 49													
Hinweistöne	→ S. 49													
Akkuarnton	→ S. 49													
Klingeltöne (Mobilteil)	→ S. 49													
Klingeltöne (Basis)	→ S. 51													
Display		<table border="1"> <tr> <td>Screensaver</td> <td>→ S. 48</td> </tr> <tr> <td>Farbschema</td> <td>→ S. 48</td> </tr> <tr> <td>Kontrast</td> <td>→ S. 48</td> </tr> <tr> <td>Beleuchtung</td> <td>→ S. 48</td> </tr> </table>	Screensaver	→ S. 48	Farbschema	→ S. 48	Kontrast	→ S. 48	Beleuchtung	→ S. 48				
Screensaver	→ S. 48													
Farbschema	→ S. 48													
Kontrast	→ S. 48													
Beleuchtung	→ S. 48													
Sprache	→ S. 48													
Anmeldung		<table border="1"> <tr> <td>Mobilteil anmelden</td> <td>→ S. 45</td> </tr> <tr> <td>Basisauswahl</td> <td>→ S. 46</td> </tr> <tr> <td>Mobilteil abmelden</td> <td>→ S. 46</td> </tr> </table>	Mobilteil anmelden	→ S. 45	Basisauswahl	→ S. 46	Mobilteil abmelden	→ S. 46						
Mobilteil anmelden	→ S. 45													
Basisauswahl	→ S. 46													
Mobilteil abmelden	→ S. 46													
Telefonie		<table border="1"> <tr> <td>Automatische Rufannahme</td> <td>→ S. 49</td> </tr> <tr> <td>Int. zuschalten</td> <td>→ S. 47</td> </tr> <tr> <td>Ruflistenart</td> <td>→ S. 33</td> </tr> <tr> <td>Preselection</td> <td>→ S. 28</td> </tr> <tr> <td>Wartemelodie</td> <td>→ S. 51</td> </tr> </table>	Automatische Rufannahme	→ S. 49	Int. zuschalten	→ S. 47	Ruflistenart	→ S. 33	Preselection	→ S. 28	Wartemelodie	→ S. 51		
Automatische Rufannahme	→ S. 49													
Int. zuschalten	→ S. 47													
Ruflistenart	→ S. 33													
Preselection	→ S. 28													
Wartemelodie	→ S. 51													
System		<table border="1"> <tr> <td>Mobilteil-Reset</td> <td>→ S. 51</td> </tr> <tr> <td>Basis-Reset</td> <td>→ S. 52</td> </tr> <tr> <td>Repeaterbetrieb</td> <td>→ S. 51</td> </tr> <tr> <td>System-PIN</td> <td>→ S. 52</td> </tr> </table>	Mobilteil-Reset	→ S. 51	Basis-Reset	→ S. 52	Repeaterbetrieb	→ S. 51	System-PIN	→ S. 52				
Mobilteil-Reset	→ S. 51													
Basis-Reset	→ S. 52													
Repeaterbetrieb	→ S. 51													
System-PIN	→ S. 52													
Eco-Modus	→ S. 44													
Eco-Modus+	→ S. 44													

Telefonieren

Wenn Sie bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 48) auf eine beliebige Taste drücken, schaltet sich die Display-Beleuchtung ein. Die jeweilige Tasten-Funktion wird ausgeführt.

Extern anrufen


Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.




Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:



Abheben-Taste  lang drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste  können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis


Das Wählen mit Telefonbuch (→ S. 29), Anrufliste (→ S. 33) und Wahlwiederholungsliste (→ S. 31) spart wiederholtes Tippen von Nummern.


Gespräch beenden



Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste .

Um den Anruf anzunehmen, drücken Sie auf die Abheben-Taste .

Gigaset C300A: Statt den Anruf anzunehmen, können Sie ihn auch auf den Anrufbeantworter umleiten:

Menü ▶ **Umleiten auf AB** ▶ **OK**

Steht das Mobilteil in der Ladeschale und ist die Funktion **Automatische Rufannahme** eingeschaltet (→ S. 49), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, können Sie ihn ausschalten:

Menü ▶ **Ruf aus** ▶ **OK**

Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

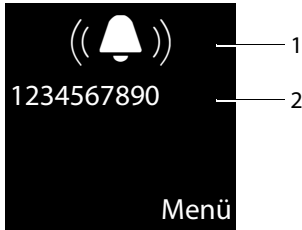
Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer bzw. der Name des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI und CNIP.
 - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
 - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
 - CNIP (Calling Name Identification Presentation): Name des Anrufers wird angezeigt.
- ◆ Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP bzw. CNIP beauftragt.
- ◆ Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen.



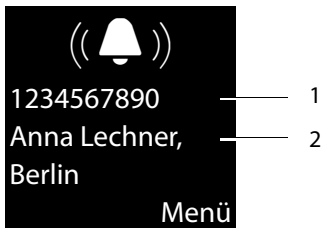
- 1 Klingel-Symbol
- 2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- ◆ **Anruf v. Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt oder nicht beauftragt hat.

Display-Anzeige bei CNIP

Wenn Sie CNIP haben, wird **zusätzlich** der bei Ihrem Netzanbieter zur Nummer des Anrufers registrierte Name (Ort) angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird die CNIP-Anzeige durch den zugehörigen Telefonbucheintrag ersetzt.



- 1 Nummer des Anrufers
- 2 Name und Ort

Im Display wird angezeigt:

- ◆ **Anruf v. Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt.

- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Hinweis

Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (→ S. 50).

Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)

Ihr Gigaset-Telefon ist im Lieferzustand so eingestellt, dass die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt wird. Sie selbst müssen keine weiteren Einstellungen an Ihrem Gigaset-Telefon vornehmen.

Sollte die Rufnummer dennoch nicht angezeigt werden, kann dies folgende Ursachen haben:

- ◆ Sie haben CLIP bei Ihrem Netzanbieter nicht beauftragt oder
- ◆ Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/ einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.

Ist Ihr Telefon über eine Telefonanlage/ein Gateway angeschlossen?

Dies erkennen Sie daran, dass sich zwischen Telefon und Telefon-Hausanschluss ein weiteres Gerät befindet, z. B. eine TK-Anlage, ein Gateway etc. Häufig hilft hier schon ein Zurücksetzen:

- ▶ Ziehen Sie kurz den Netzstecker Ihrer Telefonanlage! Stecken Sie ihn anschließend wieder ein und warten Sie, bis das Gerät neu gestartet ist.

Wenn die Rufnummer immer noch nicht angezeigt wird

- ▶ Überprüfen Sie die Einstellungen in Ihrer Telefonanlage hinsichtlich Rufnummernanzeige (CLIP) und aktivieren Sie ggf. diese Funktion. Suchen Sie dazu in der

Bedienungsanleitung des Gerätes nach CLIP (oder einer alternativen Bezeichnung wie Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ...). Informieren Sie sich ggf. beim Hersteller dieser Anlage.

Wenn auch das nicht zum Erfolg führt, stellt ggf. der Netzanbieter dieser Rufnummer CLIP nicht zur Verfügung.

Ist die Rufnummernanzeige beim Netzanbieter beauftragt?

- ▶ Prüfen Sie, ob Ihr Anbieter die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützt und die Funktion für Sie freigeschaltet ist. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Anbieter.

Weitere Hinweise zum Thema finden Sie auf der Gigaset-Homepage unter: www.gigaset.com/de/service

Freisprechen

Beim Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie den Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil ans Ohr halten zu müssen. Damit haben Sie beide Hände frei und es können auch andere Personen mithören.

Hinweis

Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.


Freisprechen ein-/ausschalten

Während eines Gesprächs und beim Anhören des Anrufbeantworters (nur Gigaset C300A) schalten Sie das Freisprechen ein oder aus:



Freisprech-Taste drücken. Mit jedem Tastendruck wird zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb gewechselt. Ist das Freisprechen eingeschaltet, leuchtet die Taste.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- ▶ Die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen noch weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, → S. 49.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines Gesprächs ausschalten.



Steuer-Taste **rechts** drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrofon ist ausgeschaltet** angezeigt. Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird.

Tragen Sie in die Liste „**Mit Preselection**“ die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste „**Ohne Preselection**“ die Ausnahmen zur Liste „**Mit Preselection**“ ein.

Beispiel:

Preselection-Nummer	0999
Mit Preselection	08
Ohne Preselection	081 084

Alle Nummern, die mit 08 beginnen, mit Ausnahme von 081 und 084, werden mit Preselection-Nummer 0999 gewählt.

Rufnummer	gewählte Nummer
07112345678 ▶	07112345678
08912345678 ▶	0999 08912345678
08412345678 ▶	08412345678

Preselection-Nummer speichern

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Preselection** ▶ **Preselection-Nummer**



Preselection-Nummer (Call-by-Call-Nummer) eingeben bzw. ändern.

OK

Display-Taste drücken.

Einträge in Preselection-Listen speichern bzw. ändern

Jede der beiden Listen kann 11 Einträge mit jeweils 4 Ziffern enthalten.

In der Liste „**Mit Preselection**“ sind, je nach Land, ggf. Nummern voreingestellt. Dadurch werden z. B. alle nationalen Gespräche oder Gespräche in das Mobilfunknetz **automatisch** mit der vorher von Ihnen gespeicherten Preselection-Nummer verknüpft.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Preselection** ▶ **Mit Preselection / Ohne Preselection**



Eintrag auswählen.



Anfangsziffern der Nummer eingeben oder ändern.

OK

Display-Taste drücken.

Zeitweises Unterdrücken von Preselection

(lang drücken) ▶ **Menü**
▶ **Preselection aus**
▶ (Nummer wählen)

Preselection dauerhaft deaktivieren

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Preselection** ▶ **Preselection-Nummer**

Lösch.

Display-Taste so lange drücken, bis die Preselection-Nummer gelöscht ist.

OK

Display-Taste drücken.

Telefonbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- ◆ Telefonbuch,
- ◆ Wahlwiederholungsliste,
- ◆ SMS-Eingangsliste,
- ◆ Anruflisten,
- ◆ Anrufbeantworterliste
(nur Gigaset C300A).

Das Telefonbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 30).

Telefonbuch


Im Telefonbuch können Sie insgesamt 250 Einträge speichern.

Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Telefonbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ Kurzwahl-Tasten verwenden, S. 30).

Im **Telefonbuch** speichern Sie

- ◆ Nummern und zugehörige Namen,
- ◆ VIP-Anrufermelodie und VIP-Farbe.

Sie öffnen das Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste .

Länge der Einträge

Nummer: max. je 32 Ziffern
Name: max. je 16 Zeichen

Erste Nummer im Telefonbuch speichern

 ▶ **Tel.buch leer. Neuer Eintrag?**



Nummer eingeben und **OK** drücken.



Namen eingeben und **OK** drücken.

Nummer im Telefonbuch speichern

 ▶ **Menü** ▶ **Neuer Eintrag**



Nummer eingeben und **OK** drücken.



Namen eingeben und **OK** drücken.

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen



Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Namens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs.

Telefonbucheintrag auswählen



Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- ◆ Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- ◆ Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch wählen





▶  (Eintrag auswählen)




Abheben-Taste drücken.


Telefonbucheinträge verwalten

 ▶  (Eintrag auswählen)


 Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:



VIP-Anrufer Melodie

Telefonbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm eine spezielle Klingelton-Melodie zuweisen. Der Eintrag wird im Telefonbuch mit dem Symbol  markiert. Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton.


VIP-Anrufer Farbe

Telefonbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm eine spezielle Farbe zuweisen. Der Eintrag wird im Telefonbuch in dieser Farbe angezeigt und mit dem Symbol  markiert.

Eintrag ändern

Ggf. Nummer ändern und  drücken.
Ggf. Namen ändern und  drücken.

Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit  wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach Anzeige der Nummer:

 ▶ **Nummer ins Telefonbuch** ▶ 

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (▶ Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen, S. 30).

Liste löschen

Alle Telefonbuch-Einträge löschen.




Liste senden




Gesamtes Telefonbuch an ein Mobilteil senden (▶ Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen, S. 30).

Taste belegen

Den aktuellen Eintrag für Kurzwahl auf eine Taste legen (▶ Kurzwahl-Tasten verwenden, S. 30).

Kurzwahl-Tasten verwenden

Sie können Einträge aus dem Telefonbuch auf die Tasten  und  bis  legen:

 ▶  (Eintrag auswählen) ▶ 

▶ **Taste belegen** ▶  (Taste drücken, auf die der Eintrag gespeichert werden soll)


Zum Wählen die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken.

Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Sie können Telefonbucheinträge anderer Mobilteile an Ihr neues Mobilteil übertragen – auch Einträge alter Mobilteile sind übertragbar.



Voraussetzungen:


- ◆ Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- ◆ Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbucheinträge senden und empfangen.

 ▶  (Eintrag auswählen)

▶  (Menü öffnen)

▶ **Eintrag senden / Liste senden**

 Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und  drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintr. gesendet Weiterer Eintr?** mit  beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung im Display angezeigt. Sie hören den Bestätigungston.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- ◆ Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- ◆ Einträgen zugeordnete VIP-Melodien und Farben werden nicht übertragen.

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste angezeigt werden.

Haben Sie CNIP, werden auch die ersten 16 Zeichen des übertragenen Namens übernommen.

Es wird eine Nummer angezeigt:



Menü ▶ Nummer ins Telefonbuch

- ▶ Den Eintrag vervollständigen (→ Nummer im Telefonbuch speichern, S. 29).

Gigaset C300A: Während der Nummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen.

Nummer aus Telefonbuch übernehmen




In einigen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um z. B. eine Nummer zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

-  Das Telefonbuch öffnen.
-  Eintrag auswählen und **OK** drücken.



Wahlwiederholungsliste


In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
-  Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
- Menü** Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

Nummer verwenden

(wie im Telefonbuch, → S. 30)

Nummer ins Telefonbuch (→ Nummer im Telefonbuch speichern, S. 29)

Eintrag löschen


Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen

Alle Einträge der Wahlwiederholungsliste löschen.


Funktion der Nachrichten-Taste

Listen aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste  rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

- ◆ Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C300A) oder Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (→ S. 43).
- ◆ SMS-Eingangsliste (→ S. 35)
- ◆ Anrufliste


Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston.

Sie können einstellen, ob die Nachrichten-Taste  bei neuen Meldungen blinken soll (Lieferzustand) oder nicht:



Menü ▶           **OK**

X =  für entgangene Anrufe

 für neue SMS


 für Nachrichten auf dem Anrufbeantworter


Telefonbuch und Listen nutzen


Y=  blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)
 blinkt nicht

Im **Ruhezustand** wird je nach Art des neuen Eintrags ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol Neue Nachricht ...

 ... in Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C300A) oder auf dem Netz-Anrufbeantworter

 ... in der Liste **Entgangene Anrufe**


 ... in SMS-Liste

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.

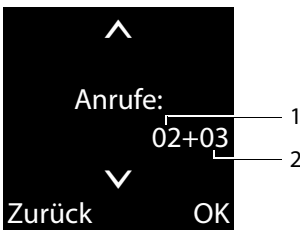



Hinweis

Sind Anrufe auf dem Netz-Anrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung der Listenart eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).


Nach Drücken der Nachrichten-Taste  sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Die Liste wird mit der Anzahl der neuen Einträge (1) und der Anzahl der alten, gelesenen Einträge (2) angezeigt (Beispiel):

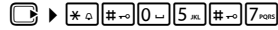


Mit  wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie **OK**.

Blinken der Nachrichten-Taste aus-/einschalten

Sie können einstellen, ob die Nachrichten-Taste  bei neuen Meldungen blinken soll (Lieferzustand) oder nicht. Verfahren Sie wie folgt:


▶ Drücken Sie die Tastenfolge:





Sie sehen:

97

▶ Drücken Sie eine der folgenden Tasten, um die Nachrichtenart auszuwählen:



 für entgangene Anrufe


oder  für neue SMS


oder  für Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur Gigaset C300A)/Netz-Anrufbeantworter

Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die 5 für entgangene Anrufe), die aktuelle Einstellung blinkt:

975 SET: [5]

▶ Drücken Sie die Taste  oder , um das Verhalten bei neuen Nachrichten einzustellen:

 Nachrichten-Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)

oder  Nachrichten-Taste blinkt nicht

Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die 1):

975 SET: [1]

▶ Drücken Sie die Display-Taste **OK**.

SMS-Eingangsliste

Alle empfangenen SMS werden in der SMS-Eingangsliste gespeichert → S. 35.

Anrufbeantworterliste (nur Gigaset C300A)

Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören.

Anrufliste

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 25)

Die Anrufliste enthält je nach eingestellter Listenart die letzten 30 Nummern


- ◆ aller Anrufe
 - angenommene Anrufe
 - nicht angenommene Anrufe
 - vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (nur Gigaset C300A)
- ◆ entgangener Anrufe
 - nicht angenommene Anrufe und
 - nicht vom Anrufbeantworter aufgezeichnete Anrufe (nur Gigaset C300A)


Die Anrufliste öffnen Sie im Ruhezustand mit der Nachrichten-Taste .

Listenart der Anrufliste einstellen

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Ruflistenart**

Entgangene Anrufe / Alle Anrufe

Auswählen und **OK** drücken
( = ein).

 **Lang** drücken (Ruhezustand).


Die Einträge in der Anrufliste bleiben erhalten, wenn Sie die Listenart ändern.

Listeneintrag

Beispiel für Listeneinträge:



- ◆ Der Status des Eintrags
 - **Anruf neu:** neuer entgangener Anruf.
 - **Anruf alt:** bereits gelesener Eintrag.
 - **Anruf ang:** Anruf wurde angenommen.
 - **Anrufb.** (Gigaset C300A): Der Anrufbeantworter hat den Anruf angenommen. Es wurde eine Nachricht aufgenommen.
- ◆ Laufende Nummer des Eintrags
- ◆ Nummer oder Name des Anrufers
- ◆ Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt → S. 15).

Drücken Sie die Abheben-Taste , um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste **Menü**, um folgende Funktionen auszuwählen:

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Nummer ins Telefonbuch (→ Nummer im Telefonbuch speichern, S. 29)

Liste löschen

Alle Einträge der Liste löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt.

SMS (Textmeldungen)

Das Telefon ist für den Versand von SMS vorbereitet.

Voraussetzungen:

- ◆ Die Rufnummernübermittlung (CLIP → S. 25) für Ihren Telefonanschluss ist freigeschaltet.
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz (Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter).
- ◆ Für den Empfang müssen Sie bei Ihrem Service-Provider registriert sein. Das geschieht automatisch beim Versenden der ersten SMS.

Hinweis

Wenn Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, lesen Sie → S. 37.

SMS schreiben/sendern

SMS schreiben

Menü ▶ SMS ▶ SMS schreiben



SMS schreiben.

Hinweise

- ◆ Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf S. 66.
- ◆ Eine SMS darf bis zu 160 Zeichen lang sein.

SMS senden



Abheben-Taste drücken

oder:

Menü

Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und **OK** drücken.



Nummer mit Vorwahl (auch im Ortsnetz) aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben.

OK

Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.

Hinweise

- ◆ Werden Sie beim Schreiben der SMS durch einen externen Anruf unterbrochen, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.
- ◆ Ist der Speicher voll oder wird die SMS-Funktion an der Basis von einem anderen Mobilteil belegt, wird der Vorgang abgebrochen. Im Display erscheint ein entsprechender Hinweis. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS bzw. senden Sie die SMS später.

Entwurfsliste

Sie können eine SMS in der Entwurfsliste speichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

▶ Sie schreiben eine SMS (→ S. 34).

Menü

Display-Taste drücken.

Speichern Auswählen und **OK** drücken.

Entwurfsliste öffnen

Menü ▶ SMS ▶ Entwürfe

Der erste Listeneintrag wird angezeigt, z.B.:



SMS lesen oder löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:



SMS auswählen.

Menü ▶ Lesen

Auswählen und **OK** drücken, um die SMS zu lesen. In der SMS mit blättern.

Oder löschen Sie die SMS mit

Menü ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**.

SMS schreiben/ändern

▶ Sie lesen eine SMS der Entwurfsliste.

Menü Menü öffnen.

Folgendes können Sie auswählen:

SMS schreiben

Neue SMS schreiben und danach senden oder speichern.

Text verwenden

Text der gespeicherten SMS ändern, anschließend senden (→ S. 34).

Zeichensatz

Text im gewählten Zeichensatz darstellen.

Entwurfsliste löschen

▶ Entwurfsliste öffnen, danach:

Menü Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, **OK** drücken und mit **OK** bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

SMS empfangen

Alle eingegangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert. Ist diese zu lang oder wird sie unvollständig übertragen, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt. Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Liste bleibt, sollten Sie sie **regelmäßig aus der Liste löschen**.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert (Klingelton wie bei externen Anrufen). Wenn Sie einen solchen „Anruf“ annehmen, geht die SMS verloren. Um das Klingeln zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken.

Menü Hauptmenü öffnen.

*** 0** **# -->** **0 -** **5 -** **# -->** **2 -** **2 -**

Tasten drücken.

0 - **OK** Ersten Klingelton hörbar machen.

Oder:

1 - **OK** Ersten Klingelton unterdrücken.

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- ◆ alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- ◆ SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

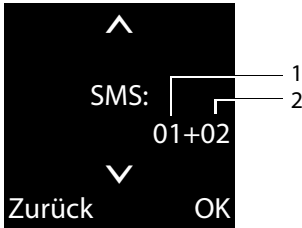
Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen mit dem Symbol **✉** (im Display), dem Blinken der Nachrichten-Taste **☐** und einem Hinweiston signalisiert.

SMS (Textmeldungen)

Eingangsliste über die Taste öffnen

 Drücken.

Die Eingangsliste wird mit der Anzahl der neuen Einträge (1) und der Anzahl der alten, gelesenen Einträge (2) angezeigt (Beispiel):



Liste mit **OK** öffnen. Ein Eintrag der Liste wird mit Nummer, Status (alt oder neu) und Eingangsdatum angezeigt (Beispiel):



Eingangsliste über SMS-Menü öffnen


Menü ▶ SMS ▶ Eingang

SMS lesen oder löschen

▶ Eingangsliste öffnen, danach:

 SMS auswählen.

Menü ▶ Lesen

Auswählen und **OK** drücken, um die SMS zu lesen. In der SMS mit  blättern.

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status „alt“.

Oder löschen Sie die SMS mit

Menü ▶ Eintrag löschen ▶ **OK**.

Zeichensatz ändern

▶ SMS lesen

Menü Display-Taste drücken.

Zeichensatz

Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

Eingangsliste löschen

▶ Eingangsliste öffnen.

Menü Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, **OK** drücken und mit **OK** bestätigen. **Alle neuen und alten SMS** der Liste werden gelöscht.

SMS beantworten oder weiterleiten

▶ SMS lesen

Menü Display-Taste drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Beantworten

An die Nummer des Absenders eine neue SMS schreiben und senden (→ S. 34).

Text verwenden

Den Text der SMS ändern und sie an den Absender zurückschicken (→ S. 34).

Senden

Die SMS an eine andere Nummer weiterleiten (→ S. 34).

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummer des Absenders übernehmen

▶ Eingangsliste öffnen und SMS auswählen (→ S. 35).

Menü ▶ Nummer ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 31.

SMS-Zentrum einstellen

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Sie müssen das SMS-Zentrum, über das Sie senden bzw. empfangen wollen, in Ihrem Gerät eintragen. Sie können von **jedem** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen, wenn Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Gesendet werden Ihre SMS über das **SMS-Zentrum**, das als **Sendezentrum** eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren (→ S. 37).

Standardmäßig wird eine SMS über **SMS-Zentrum 1** gesendet. **SMS-Zentrum 1** ist mit der Service-Nummer von „Anny Way“ vorbelegt. **SMS-Zentrum 2** ist für den **SMS-Service von T-Home** eingerichtet.

Das **SMS-Zentrum 3** ist belegt wie **SMS-Zentrum 1**.

SMS-Zentrum eintragen/ändern

Menü ▶ SMS ▶ SMS-Zentren



SMS-Zentrum (z. B. **SMS-Zentrum 1**) auswählen und **OK** drücken.

Sie haben jetzt folgende Möglichkeiten:

Sendezentrum

Sollen die SMS über dieses SMS-Zentrum gesendet werden, **OK** drücken, um das SMS-Zentrum zu aktivieren (☑ = ein). War vorher ein anderes SMS-Zentrum aktiv, wird dieses deaktiviert. Bei den SMS-Zentren 2 und 3 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

SMS-Zentrum

Nummer des SMS-Zentrums eintragen und **OK** drücken.

SMS über anderes SMS-Zentrum senden

- ▶ Das SMS-Zentrum (2 oder 3) als Sendezentrum aktivieren.
- ▶ Die SMS senden.

Diese Einstellung gilt nur für die SMS, die als nächste gesendet wird. Danach ist wieder das **SMS-Zentrum 1** eingestellt.

SMS an Telefonanlagen

- ◆ Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die **Rufnummernübermittlung** zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet wird (CLIP)**. Die CLIP-Auswertung der Nummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem **Gigaset** statt.
- ◆ Ggf. müssen Sie der Nummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).
Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z. B. eine SMS an Ihre eigene Nummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.
- ◆ Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS an **ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

SMS-Funktion ein-/ausschalten

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr als Textnachricht empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr.

Die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Nummern der SMS-Zentren) sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.

Menü Hauptmenü öffnen.



Ziffern eingeben.

OK SMS-Funktion ausschalten.

Oder:

OK SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand).

SMS-Fehlerbehebung

Fehlercodes beim Senden

EO	Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
FE	Fehler während der Übertragung der SMS.
FD	Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen, deren mögliche Ursachen und Hinweise zur Fehlerbehebung auf.

Senden nicht möglich.

- Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten lassen.
- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z.B. von einem Anruf).
 - SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird nicht vom Netzanbieter unterstützt. Der Dienst kann z. Zt. nur bei Anschluss über T-Home angeboten werden.
- Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - Nummer eintragen (→ S. 37).

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.

- Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll.
 - Alte SMS löschen (→ S. 34).
- Der Service-Provider hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

SMS wird vorgelesen.

- Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
 - Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Service-Provider (T-Home) freischalten (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und Festnetz-SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.
 - Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Empfang nur tagsüber.


Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.

- Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.


Anrufbeantworter der Basis Gigaset C300A bedienen

Sie bedienen den Anrufbeantworter über die Tasten an der Basis (→ S. 5), das Mobilteil oder über Fernbedienung (anderes Telefon/ Mobiltelefon). Eigene Ansagetexte sprechen Sie über das Mobilteil auf.


Bedienung über das Mobilteil

Wenn Sie bei der Bedienung akustisch eine Aufforderung oder einen Hinweis erhalten, schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Mit der Freisprech-Taste  schalten Sie ihn aus.

Anrufbeantworter ein-/ ausschalten

Menü ▶ Anrufbeantworter
▶ Aktivierung ( = ein)

Wenn der Speicher für Nachrichten voll ist, kann der Anrufbeantworter nicht aktiviert werden. Sie erhalten einen Hinweis zum Löschen von alten Nachrichten.

Nach dem Einschalten erfolgt die Ansage der Restspeicherzeit. Ist noch keine Uhrzeit eingestellt, erfolgt eine entsprechende Ansage (Uhrzeit einstellen → S. 15). Im Display wird das Symbol  angezeigt.

Das Telefon wird mit einer Standardansage ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die Standardansage verwendet.

Ansage aufnehmen


Menü ▶ Anrufbeantworter ▶ Ansagen
▶ Ansage aufnehmen
▶ Aufnahme starten?

OK Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Sie hören den Bereitton (kurzer Ton).

- ▶ Die Ansage jetzt aufsprechen (mindestens 3 Sek.). Halten Sie dabei, wie beim Telefonieren über den Hörer, das Telefon direkt an das Ohr und sprechen Sie normal laut in das Mikrofon.

OK Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu beenden.

Mit  oder **Zurück** die Aufnahme abbrechen. Mit **OK** die Aufnahme dann erneut starten.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. überschritten ist oder eine Sprachpause länger als 2 Sek. dauert.
- ◆ Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.

Ansage anhören

Menü ▶ Anrufbeantworter ▶ Ansagen
▶ Ansage anhören

Ist keine eigene Ansage vorhanden, wird die Standardansage wiedergegeben.

Ansage löschen

Menü ▶ Anrufbeantworter ▶ Ansagen
▶ Ansage löschen

OK Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Nach dem Löschen wird wieder die Standardansage verwendet.

Hinweis

Das Löschen von Ansagen kann einige Zeit dauern.

Nachrichten anhören


Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst (falls eingestellt, → S. 15) und während der Wiedergabe angezeigt. Bei der Rufnummernübermittlung wird die Nummer bzw. der Name des

Anrufbeantworter der Basis Gigaset C300A bedienen

Anrufers angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt.

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden im Display mit Symbol und Anzahl signalisiert:



Die Nachrichten-Taste  am Mobilteil blinkt.

Um Nachrichten anzuhören:

 Nachrichten-Taste drücken.

Anrufbeantw.:

Ggf. auswählen und **OK** drücken.



Sind neue Nachrichten vorhanden, beginnt die Wiedergabe mit der ersten neuen Nachricht, sonst mit der ersten alten Nachricht.

Wurde die jeweilige Nachricht mit Datum und Uhrzeit gespeichert, hören Sie vor der Wiedergabe eine entsprechende Ansage.



Eine neue Nachricht wechselt nach der Wiedergabe von Eingangszeit und -datum (nach ca. 3 Sekunden) in den Status „alt“.



Wiedergabe anhalten und steuern

Während der Nachrichtenwiedergabe:

 **Wiedergabe anhalten.** Zum Fortsetzen  erneut drücken **oder**

Menü Wiedergabe anhalten.
Zum Fortsetzen: **Weiter** ▶ **OK**

 **oder**  **Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.**
2x drücken: Zur vorherigen Nachricht springen.

 **oder**  **Zur nächsten Nachricht springen.**
2x drücken: Zur übernächsten Nachricht.

Bei einer Unterbrechung von mehr als einer Minute kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

Nummer einer Nachricht ins Telefonbuch übernehmen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Menü ▶ **Nummer ins Telefonbuch**

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 31.

Hinweis

Das Anhören von Nachrichten können Sie auch über das Menü starten:

Menü ▶ **Anrufbeantworter**

▶ **Nachrichten anhören**

▶ **Anrufbeantworter**

Nachrichten löschen

Sie können entweder alle alten oder einzelne alte Nachrichten löschen.

Alle alten Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

Menü ▶ **Alte Liste löschen**

OK Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Einzelne alte Nachricht löschen

Während der Wiedergabe:


Lösch. Display-Taste drücken.

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird, können Sie das Gespräch entgegennehmen:

Abheb. Display-Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen.

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 3 Sek. aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt. Die Taste  am Mobilteil blinkt.

Sie können den Anruf annehmen, auch wenn er nicht am Mobilteil signalisiert wird.

Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten

Sie können ein ankommendes externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten, auch wenn dieser ausgeschaltet ist.

Voraussetzung: Auf dem Anrufbeantworter ist noch Speicherplatz frei.

Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert:

Menü ▶ **Umleiten auf AB** ▶ **OK**

Der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (→ S. 41) wird ignoriert.

Mitschneiden ein-/ausschalten

Sie können ein **externes** Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen.

- ▶ Den Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs informieren.

Während des Gesprächs:

Menü Menü öffnen.

Mitschneiden

Auswählen und **OK** drücken.

Der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

Ende Display-Taste drücken, um den Mitschnitt zu beenden.

Die max. Aufnahmezeit hängt vom freien Speicherplatz des Anrufbeantworters ab. Ist der Speicher voll, hören Sie einen Endeton, die Aufzeichnung wird abgebrochen und das bis dahin aufgezeichnete Gespräch als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt.

Mithören ein-/ausschalten

Während Ihnen jemand auf den Anrufbeantworter spricht, können Sie über den Lautsprecher von Basis und Mobilteil mithören.

Mithören auf Dauer ein-/ausschalten

Menü ▶ **Anrufbeantworter**

- ▶ **Mithören** ▶ **Mobilteil / Basis** (☑ = ein)

Das Mithören an Basis und Mobilteil kann gleichzeitig aktiviert sein.

Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten

Sie können die Funktion während der Aufzeichnung für das eigene Mobilteil ausschalten.



Auflegen-Taste drücken.

Aufzeichnungsparameter einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen nehmen Sie über das Mobilteil vor.

Aufzeichnungslänge festlegen

Sie können die maximale Aufzeichnungslänge einer Nachricht einstellen:

1 Minute, 2 Minuten oder **Unbegrenzt**.

Menü ▶ **Anrufbeantworter**

▶ **Aufzeichnungslänge**



Aufzeichnungslänge auswählen und **OK** drücken

(☑ = ausgewählt).

Rufannahme einstellen

Sie können einstellen, wann der Anrufbeantworter einen Anruf annehmen soll:

Sofort, nach 10 Sek., nach 18 Sek., nach 30 Sek. oder **Automatisch**.

Menü ▶ **Anrufbeantworter** ▶ **Rufannahme**



Zeit auswählen und **OK** drücken

(☑ = ausgewählt).

Hinweis zur Rufannahme

Bei **Automatisch** gilt für die Rufannahme:


- ◆ Sind noch keine neuen Nachrichten vorhanden, nimmt der Anrufbeantworter einen Anruf nach 18 Sek. an.
- ◆ Sind bereits neue Nachrichten vorhanden, nimmt er einen Anruf bereits nach 10 Sek. an.


Bei der Fernabfrage (→ S. 42) wissen Sie dann nach etwa 15 Sek., dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte der Anrufbeantworter Ihren Anruf bereits angenommen). Wenn Sie jetzt aufliegen, entstehen keine Gesprächskosten.



Bitte beachten Sie:



Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass bei allen Anrufen der **erste** Klingelton **unterdrückt** wird (→ S. 35). Die für die Rufannahme eingestellte Zeit gibt deshalb an, wie lange es für den Anrufer dauert, bevor der Anrufbeantworter das Gespräch annimmt.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern


 Hauptmenü öffnen.

 Ziffern eingeben **und** mit

  Deutsch einstellen.

  Englisch einstellen.

Schnellwahl mit Taste 1 auf den Anrufbeantworter zurücksetzen

Es genügt ein **langer** Tastendruck auf Taste , um den Anrufbeantworter aufzurufen – man muss ihn nicht über das Menü anwählen.

Im Lieferzustand ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für die Schnellwahl den Netz-Anrufbeantworter eingestellt (→ S. 43), dann können Sie diese Einstellung ändern.

 ▶ **Anrufbeantworter**

▶ **Taste 1 belegen**

Anrufbeantworter

Auswählen und  drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z.B. Hotel, Telefonzelle) abfragen oder einschalten.

Voraussetzungen:


- ◆ Sie haben eine System-PIN ungleich 0000 eingestellt (→ S. 52).
- ◆ Das Telefon, über das fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d. h. bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören



Eigene Nummer wählen.



Während Sie Ihren Ansagetext hören: Taste  drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt. Sie können den Anrufbeantworter jetzt über die Tastatur bedienen. Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:



Zum Anfang der aktuellen Nachricht.

2x drücken: Zur vorherigen Nachricht.



Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.



Zur nächsten Nachricht springen.



Aktuelle Nachricht löschen.

Anrufbeantworter einschalten

- ▶ Zu Hause anrufen und klingeln lassen, bis Sie hören: „Bitte PIN eingeben“.



System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Sie hören die Ansage der Restspeicherzeit. Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt. Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.


Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Anbieters im Netz. Informieren Sie sich ggf. dort.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Anbieter **beauftragt** haben.

Die nachfolgende Beschreibung gilt nur für den Betrieb Ihres Mobilteils an einer Basis Gigaset C300. Wenn Sie Ihr Mobilteil an einer Basis Gigaset C300A oder einer anderen Basis angemeldet haben, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Basis nach.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter nutzen

Es genügt ein **langer** Tastendruck auf Taste , um den Anrufbeantworter aufzurufen – man muss ihn nicht über das Menü anwählen.

Gigaset C300: Für die Schnellwahl ist der Netz-Anrufbeantworter voreingestellt. Sie müssen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen.

Menü ▶ Anrufbeantworter

▶ Netz-AB (☑= ausgewählt)



Nummer des Netz-Anrufbeantworters (z. B. 0800 330 2424 für T-Home) eingeben und **OK** drücken.

Gigaset C300A: Für die Schnellwahl ist der integrierte Anrufbeantworter voreingestellt. Sie können zum Netz-Anrufbeantworter wechseln.

Menü ▶ Anrufbeantworter ▶ Netz-AB



Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben und **OK** drücken.

▶ Taste 1 belegen

▶ Netz-AB (☑= ausgewählt)

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile.

Netz-Anrufbeantworter anrufen



Lang drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.

Hinweis

Die Verbindung zum Netz-Anrufbeantworter können Sie auch über das Menü starten:

Menü ▶ Anrufbeantworter

▶ Nachrichten anhören

▶ Netz-AB (nur Gigaset C300A)

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (→ S. 31).

Hinweis

Tragen sie in ihrem Telefonbuch die Netz-Anrufbeantworter Rufnummer und die Bezeichnung „Netz-Anrufbeantworter“ ein, dann wird im Display und in der Anrufliste gleich diese Bezeichnung angezeigt.

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung reduziert sich **automatisch**:

- ◆ **Mobilteil:** Je näher das Mobilteil an der Basis steht, desto geringer die Strahlung.
- ◆ **Basis:** Wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und dieses in der Basis steht, reduziert sich die Strahlung auf nahezu Null.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** nutzen:

Eco-Modus

Reduziert die Strahlung bei Mobilteil und Basis immer um 80% – unabhängig davon, ob Sie telefonieren oder nicht. Durch **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite um ca. 50%. Deshalb ist **Eco-Modus** immer dann sinnvoll, wenn Ihnen eine geringere Reichweite ausreicht.

Ausschaltung der Strahlung

Eco-Modus+

Wenn Sie **Eco-Modus+** aktivieren, ist die Strahlung (DECT-Sendeleistung) von Basis und Mobilteil im Ruhezustand ausgeschaltet. Dies ist auch der Fall bei mehreren Mobilteilen, sofern sie alle **Eco-Modus+** unterstützen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ ein-/ausschalten:

Menü ▶ **Einstellungen**

▶ **Eco-Modus / Eco-Modus+**

OK Display-Taste drücken (☑ = ein).

Zustandsanzeigen

Display-Symbol	
	Empfangsstärke: – gut bis gering – kein Empfang
weiss	Eco-Modus deaktiviert
grün	Eco-Modus aktiviert
weiss	Eco-Modus+ aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstärkesymbols angezeigt)
grün	Eco-Modus und Eco-Modus+ aktiviert

Hinweise

- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+** können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abheben-Taste **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+**:
 - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
 - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- ◆ Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den **Eco-Modus+** nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite der Basis.
- ◆ **Eco-Modus / Eco-Modus+** und Repeater-Unterstützung (→ S. 51) schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.


Mobilteil als Wecker verwenden

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 15).

Wecker ein-/ausschalten

Menü ▶ **Wecker** ▶ **Aktivierung** (☑ = ein)

Wenn Sie den Wecker aktivieren, öffnet sich danach automatisch das Menü zum Einstellen der Weckzeit.

Im Display wird das Symbol  und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (→ S. 3) und mit der ausgewählten Klingeltonlautstärke und -melodie (→ S. 49) signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckzeit einstellen

Menü ▶ **Wecker** ▶ **Weckzeit**



Weckzeit in Stunden und Minuten eingeben und **OK** drücken.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis bis zu vier Mobilteile anmelden. Jedes **zusätzliche Mobilteil** muss an der Basis angemeldet werden, damit es funktionsfähig ist!

Anmeldung Gigaset Mobilteil an Gigaset C300/C300A

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (1) und an der Basis (2) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

1) Am Mobilteil

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Anmeldung** ▶ **Mobilteil anmelden**

Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist:



Basis auswählen, z.B. **Basis 3** und **OK** drücken.



Falls abgefragt, System-PIN der Basis eingeben und **OK** drücken.

Im Display wird **Anmeldevorgang** angezeigt.

2) An der Basis

▶ Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 5) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt manuell an.

1) Am Mobilteil

- ▶ Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.


2) An der Basis

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 5) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Gigaset Mobilteil jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Anmeldung** ▶ **Mobilteil abmelden**

-  Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen und **OK** drücken.
(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)

-  Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.



- OK** Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 5) **kurz** drücken.
- ▶ Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.


Suche beenden

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder am Mobilteil Abheben-Taste  oder Auflegen-Taste  drücken.

Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.



Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Anmeldung** ▶ **Basisauswahl**

-  Eine der Basen oder **Beste Basis** auswählen und **OK** drücken.




Intern anrufen

Interne Anrufe sind kostenlose Gespräche zwischen Mobilteilen, die Sie an derselben Basis angemeldet haben.


Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

-  Internen Ruf einleiten.
-  Nummer des Mobilteils eingeben.



oder:

-  Internen Ruf einleiten.
-  Mobilteil auswählen.
-  Abheben-Taste drücken.



Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

-  Taste **lang** drücken.

oder:

-  Internen Ruf einleiten.
-  Stern-Taste drücken

oder:

-  Internen Ruf einleiten.
- An alle** auswählen und
-  Abheben-Taste drücken.


Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

-  Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben / Intern Rückfragen


Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer und können gleichzeitig einen internen Teilnehmer anrufen, um das Gespräch weiterzugeben oder Rücksprache zu halten.

 Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 51).

 Mobilteil oder **An alle** auswählen und **OK** drücken.


Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:
▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.

entweder

 Auflegen-Taste drücken. Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

oder


Zurück Display-Taste drücken. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste  auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Anklopfen annehmen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer bzw. der Name des Anrufers angezeigt.

 Auflegen-Taste drücken, um das interne Gespräch zu beenden.

 Abheben-Taste drücken, um das externe Gespräch anzunehmen.

Zu externem Gespräch zuschalten (Konferenz)

Voraussetzung: Die Funktion **Int. zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.


Intern zuschalten ein-/ausschalten

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie** ▶ **Int. zuschalten**

Funktion durch Drücken von **OK** ein- oder ausschalten (☑ = ein).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.


 Abheben-Taste **lang** drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden


 Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern


Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ u. s. w. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

 Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit < markiert.

 Mobilteil auswählen.

Menü Menü öffnen.

Name ändern




 Namen eingeben.

OK Display-Taste drücken.

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Nummern

Die **Ziffern-Tasten**  und  bis  können Sie mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegen.


Die Wahl der Nummer erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Display-Sprache ändern




Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.


Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit markiert.

 Sprache auswählen und **OK** drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

 ▶  

 Die richtige Sprache auswählen und **OK** drücken.

Display/Screensaver einstellen

Sie können zwischen vier Farbschemen und mehreren Kontraststufen wählen. Zusätzlich können Sie einen Bildschirmschoner und die Beleuchtung des Displays einstellen.


Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Display**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Screensaver

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Sie können zwischen **Kein Screensaver**, **Digitaluhr** und **Bild** wählen.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Um wieder das Display im Ruhezustand anzuzeigen, drücken Sie **kurz** die Auflegen-Taste .

Farbschema

Sie können sich das Display in verschiedenen Farbkombinationen anzeigen lassen. Vier Farbschemen sind verfügbar.

Kontrast

Neun Kontraststufen sind verfügbar.

Beleuchtung

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung jeweils ein- oder ausschalten (= ein).

Ist die Display-Beleuchtung **In Ladeschale** eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell, wenn sich das Mobilteil in der Ladeschale befindet.

Ist die Display-Beleuchtung **Außerhalb Ladeschale** eingeschaltet, schaltet das Mobilteil die Helligkeit des Displays in 2 Stufen auf 10 % der Maximalhelligkeit, wenn sich das Mobilteil außerhalb der Ladeschale befindet.


Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet jeder Tastendruck die Display-

Beleuchtung ein und die jeweilige Tasten-Funktion wird ausgeführt.

Hinweis

Wenn die Beleuchtung außerhalb der Ladeschale eingeschaltet ist, verkürzt sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils erheblich!

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Automatische Rufannahme**

OK Display-Taste drücken ( = ein).



Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Im Ruhezustand:



 ▶ **Gesprächslautstärke**

Hörerlautstärke / Freisprechlautstärke
Auswählen und **OK** drücken.

 Lautstärke einstellen
(z. B. Lautstärke 3 = .

OK Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Während eines Gesprächs über den Hörer oder im Freisprech-Modus:

 Steuer-Taste drücken, um das Menü zum Einstellen der jeweiligen Lautstärke direkt aufzurufen. Mit  Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.



Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste **OK** drücken.

Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 24).

Klingeltöne ändern

◆ **Lautstärke:**

Sie können zwischen fünf Lautstärken (z. B. Lautstärke 2 = ) und dem „Crescendo“-Ruf (Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ) wählen.

◆ **Klingeltöne:**

Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- ◆ für interne Anrufe
- ◆ für externe Anrufe
- ◆ für den Wecker

Klingeltonlautstärke einstellen

Die Lautstärke ist für alle Arten der Signalisierung gleich.

Im Ruhezustand:

 ▶ **Klingeltonlautstärke**

 Lautstärke einstellen.

OK Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Hinweis

Sie können die Klingeltonlautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 24).

Klingeltonmelodie einstellen

Stellen Sie die Klingeltonmelodie für externe Anrufe, interne Anrufe und Wecker getrennt ein.

Mobilteil einstellen


Für interne Anrufe und den Wecker:

Im Ruhezustand:

 ▶ **Klingeltöne (Mobilteil)**

Für interne Anrufe / Für Wecker

Auswählen und **OK** drücken.

 Melodie auswählen und **OK** drücken (☑= ausgewählt).

Für externe Anrufe:

Im Ruhezustand:

 ▶ **Klingeltöne (Mobilteil)**

Für externe Anrufe

Auswählen und **OK** drücken.

Sie können mit  folgendes auswählen:

Melodien

Klingeltonmelodie wie vorher beschrieben einstellen.

Zeitsteuerung

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

Aktivierung mit **OK** ein- oder ausschalten (☑= eingeschaltet)

Einstellungen

Klingel aus von: /Klingel aus bis:
Uhrzeit jeweils 4-stellig eingeben.

Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Telefonbuch eine eigene Melodie zugewiesen haben (VIP), klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Anonyme Rufe aus

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt (nicht Anrufbeantworter). Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Funktion **Anonyme Rufe aus** mit **OK** ein- oder ausschalten (☑= eingeschaltet).

Hinweis

Sie können die Klingeltonmelodien auch über das Menü einstellen (→ S. 24).


Klingelton aus-/einschalten

Sie können

- ◆ im Ruhezustand oder bei einem Anruf vor dem Abheben den Klingelton auf Dauer ausschalten
- ◆ nur für den aktuellen Anruf den Klingelton ausschalten.


Das Wiedereinschalten während eines Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten

 Stern-Taste **lang** drücken.


Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Menü ▶ **Ruf aus** ▶ **OK**

Hinweistöne/Akkuwarnton ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Sie können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- ◆ Hinweistöne
 - **Bestätigungston:** am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufbeantworterliste oder der Anrufliste
 - **Fehlerton:** bei Fehleingaben
 - **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- ◆ Akkuwarnton
 - Der Akku muss geladen werden.

 ▶ **Hinweistöne / Akkuwarnton**
Auswählen und mit **OK** aus- oder einschalten (☑= eingeschaltet).

Der **Menü-Endeton** beim Blättern am Ende eines Menüs kann nicht ausgeschaltet werden.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen:

- ◆ die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- ◆ Datum und Uhrzeit
- ◆ Einträge des Telefonbuchs, der Anruflisten, der SMS-Listen

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **System**
▶ **Mobilteil-Reset**

OK Abfrage bestätigen.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Gigaset Mobilteil ein.

Klingeltöne der Basis Gigaset C300A ändern

- ◆ **Lautstärke:**
Sie können zwischen fünf Lautstärken und dem „Crescendo“-Ruf wählen, → S. 49. Mit Stufe „0“ schalten Sie den Klingelton der Basis aus.
- ◆ **Klingeltöne:**
Für externe Anrufe können Sie eine Klingeltonmelodie festlegen, → S. 49.
- ◆ **Zeitsteuerung:**
Sie können festlegen, wann Ihre Basis nicht klingeln soll (z. B. nachts).

Menü ▶ **Einstellungen**

▶ **Töne und Signale**

▶ **Klingeltöne (Basis)**

▶ **Klingeltonlautstärke /**

Klingeltonmelodie / Zeitsteuerung

Wie Sie die Einstellungen vornehmen

→ S. 49.

Wartemelodie ein-/ ausschalten

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Wartemelodie**

OK drücken, um die Wartemelodie ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **System**
▶ **Repeaterbetrieb**

OK drücken, um den Repeaterbetrieb zu aktivieren oder zu deaktivieren (☑ = aktiviert).

Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Repeaters müssen Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 20).

Hinweise

- ◆ Eco-Modus / Eco-Modus+ (→ S. 44) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und Eco-Modus+ nicht nutzen.
- ◆ Die werksseitig aktivierte verschlüsselte Übertragung wird beim Aktivieren des Repeaterbetriebs deaktiviert.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: **0000**) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Gigaset C300A: Mit der Einrichtung einer System-PIN ermöglichen Sie die Fernbedienung des Anrufbeantworters → S. 42.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **System** ▶ **System-PIN**



Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.



Neue System-PIN eingeben und **OK** drücken.

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sek. gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

Hinweis

Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- ◆ bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- ◆ bleiben Mobilteile angemeldet,
- ◆ wird der **Eco-Modus** ein- und der **Eco-Modus+** ausgeschaltet
- ◆ wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **System**
▶ **Basis-Reset**

Ja

Display-Taste drücken.

Hinweis

Nach dem Anschließen oder Rücksetzen der Basis ist der Anrufbeantworter erst **nach ca. 15 Sekunden** einsatzbereit.

Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- ◆ Tonwahl (MFV),
- ◆ Impulswahl-Verfahren (IWW).

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # → 0 → 5 → # → 1 → 1 →

Tasten drücken.

 1 → **OK** Impulswahl-Verfahren (IWW).

Oder:

 0 → **OK** Tonwahl (MFV).

Hinweis

Tonwahl (MFV) ist das moderne, meistverbreitete Wahlverfahren. Impulswahl-Verfahren (IWW) wird nur noch für sehr wenige alte Telefonanlagen benötigt.


Flash-Zeit einstellen

Ihr Telefon ist im Lieferzustand für den Betrieb am Hauptanschluss eingestellt (Flash-Zeit 250 ms). Für den Betrieb an Telefonanlagen kann es notwendig sein, diesen Wert zu ändern, siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # → 0 → 5 → # → 1 → 2 →


Tasten drücken.

 Ziffer für die Flash-Zeit eingeben und **OK** drücken.

0 = 80 ms; 1 = 100 ms; 2 = 120 ms;
3 = 400 ms; 4 = 250 ms; 5 = 300 ms;
6 = 600 ms; 7 = 800 ms

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste  und Senden der Nummer eingefügt wird.

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # → 0 → 5 → # → 1 → 9 →

Tasten drücken.



Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 1 Sek.; 2 = 3 Sek.; 3 = 7 Sek.) und **OK** drücken.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # → 0 → 5 → # → 1 → 4 →

Tasten drücken.



Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms) und **OK** drücken.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWW) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z. B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

* 0 → Stern-Taste drücken.

Nach Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Als Gigaset-Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot.

Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser **Bedienungsanleitung** und auf den **Service-Seiten** im **Gigaset-Online-Portal** unter www.gigaset.com/de/service.

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset-Telefon direkt nach dem Kauf unter www.gigaset.com/de/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen. In Ihrem Passwort geschützten persönlichen Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per E-Mail in Kontakt treten.

Außerdem finden Sie auf unseren Service-Seiten:

- ◆ Eine Zusammenstellung häufig gestellter Fragen und Antworten
- ◆ Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum **kostenlosen** Download
- ◆ Stichwortsuche für das schnelle Auffinden von Themen
- ◆ Kompatibilitätsdatenbank: Testen Sie per Mausklick, welche Basis und welches Mobilteil sich kombinieren lassen
- ◆ Produkte vergleichen – vergleichen Sie die Produkteigenschaften von bis zu drei Produkten
- ◆ Online-Forum: Erfahrungsaustausch und Hilfe von Nutzer zu Nutzer
- ◆ Persönlicher E-Mail-Kontakt zum Kundenservice
- ◆ Informationen zu unseren Produkten

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter an den Telefon-Hotlines für Sie da:

Beratung bei Fragen zu Installation, Bedienung und Einstellung durch technische Experten:

Premium-Hotline Deutschland 09001 745 822

(1,24 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Die Preise für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen können hiervon abweichen.)

Die Berechnung erfolgt ab dem Moment, in dem Sie persönlichen Kontakt zu einem Mitarbeiter haben.

Für den Fall der Fälle – bei Reparatur, Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen: Service-Hotline Deutschland 01805 333 222

(0,14 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen kosten höchstens 0,42 € pro Minute.)

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen, und auf der Unterseite der Basis wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungs- oder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter www.gigaset.com/de/service rund um die Uhr zur Verfügung.

Weiterführende Informationen zur Kombination unterschiedlicher Gigaset Geräte finden Sie unter: www.gigaset.com/de/kompatibilitaet. Außerdem sind in der folgenden Tabelle Schritte zur Fehlerbehebung aufgelistet.

Generelle Hinweise vorab:

Um Probleme zu vermeiden, verwenden Sie immer


- ◆ das mitgelieferte Steckernetzgerät
- ◆ das mitgelieferte Telefonkabel
- ◆ die mitgelieferten bzw. empfohlenen Akkus

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Akkus und Standby-Zeit (Bereitschaftszeit)			
Das Gerät lädt nicht	Das Mobilteil steht nicht korrekt in der Lademulde	Mobilteil korrekt einlegen	
	Der Stecker an der Ladeschale oder Basis ist nicht eingesteckt	Stecker korrekt einstecken, bis er einrastet	Basis anschließen/Ladeschale anschließen
	Anstelle der empfohlenen wiederaufladbaren Akkus werden Batterien verwendet	Batterien sind nicht zulässig, nur empfohlene Akkus einlegen	Technische Daten/Akkus und www.gigaset.com/service
	Bei leeren Akkus kann es einige Minuten dauern, bis die Ladeanzeige aktiv ist		
	Die verwendeten Akkus sind alt	Akkus auswechseln	Empfohlene Akkus einlegen
	Die Kontakte sind verunreinigt	Pole der Akkus, Kontakte in der Lademulde und am Mobilteil säubern	
	Erstes Laden/Entladen wurde nicht korrekt durchgeführt	Laden/Entladen gemäß der Beschreibung wiederholen	Erstes Laden und Entladen der Akkus/Akku laden
	Umgebungstemperatur zu hoch. Ab ca. 37°C verlängert sich die Ladezeit.	Laden bei niedrigerer Umgebungstemperatur/Standort (z. B. bei Sonneneinstrahlung) verändern	
Das Gerät schaltet sich aus, obwohl der Akku laut Anzeige noch zu 2/3 voll ist	Die Kontakte/Akkus sind verunreinigt bzw. korrodiert	Kontakte/Akkus säubern bzw. Akkus ersetzen	Akkus einlegen.
Die Standby-Zeit der Akkus (Bereitschaftszeit) ist kürzer als in der Bedienungsanleitung angegeben	Funktionen wie Bluetooth, Hintergrundbeleuchtung des Displays, Eco-Mode+ reduzieren die Standby-Zeit	Funktionen einschränken	ECO DECT, Bluetooth, Display-Beleuchtung einstellen

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Akkus und Standby-Zeit (Bereitschaftszeit) - Fortsetzung			
Die Standby-Zeit der Akkus (Bereitschaftszeit) ist kürzer als in der Bedienungsanleitung angegeben (Fortsetzung)	Die verwendeten Akkus sind alt/es werden keine empfohlenen Akkus verwendet	Neue empfohlene Akkus einlegen und laden	Erstes Laden und Entladen der Akkus/Akkus laden/Akkus einlegen
	Die Beleuchtung außerhalb der Ladeschale ist eingeschaltet	Beleuchtung außerhalb der Ladeschale ausschalten	Display/Screensaver einstellen: Beleuchtung
	Die Nutzung des Mobilteils an Anlagen/Basisstationen anderer Hersteller erhöht den Stromverbrauch um bis zu 90 %		
Anzeige der Nummer des Anrufers (CLIP)			
Die Rufnummer des Anrufers wird nicht angezeigt	Der Anrufer hat die Rufnummernübermittlung unterdrückt/nicht freigeschaltet.	Der Anrufer sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen	Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)
	Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet	Netzstecker Ihrer Telefonanlage ziehen! Nach kurzer Zeit wieder einstecken. Warten Sie, bis das Gerät neu gestartet ist. Wenn die Rufnummer immer noch nicht angezeigt wird, die Einstellungen in Ihrer Telefonanlage hinsichtlich CLIP überprüfen und ggf. diese Funktion aktivieren.	Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP) In der Bedienungsanleitung ihrer Telefonanlage/Routers nach CLIP (oder einer alternativen Bezeichnung wie Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ...). suchen. Sich ggf. beim Hersteller dieser Anlage informieren
	Der Angerufene hat die Rufnummernübermittlung (CLIP) nicht freigeschaltet.	Der Angerufene sollte die Rufnummernübermittlung (CLIP) beim Netzbetreiber freischalten lassen	Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)
Klangqualität			
Freisprechqualität ist nicht gut	Beim gleichzeitigem Freisprechen in einer Konferenz kann die Klangqualität technisch bedingt beeinträchtigt sein.		
	Verschmutzung am Mobilteil (z. B. Staub, Eisenspäne....)	Mobilteil säubern	Pflege

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Probleme beim Telefonieren			
Sie hören kein Freizeichen	Die Basis ist nicht am Telefonnetz angeschlossen	Telefonkabel prüfen	Basis anschließen
	Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit anderer Steckerbelegung ersetzt	Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten	Steckerbelegung des Telefonsteckers
Das Telefon klingelt nicht	Der Klingelton ist ausgeschaltet	Klingelton einschalten (mindestens Stufe 1). Hinweis: Nicht alle Basisstationen unterstützen das Leistungsmerkmal "Rufsignalisierung"	Klingelton aus-/einschalten
Sie können nicht angerufen werden	Die Anrufweiterschaltung ist auf „Sofort“ eingestellt. (Wenn Funktion vorhanden)	Anrufweiterschaltung ausschalten	Anrufweiterschaltung (AWS)
Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht	Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“	Mikrofon wieder einschalten	Stummschalten
Gespräch wird unterbrochen oder bricht ganz ab	Funksignale werden von Wänden, Decken, Isolierungen etc. abgeschwächt	Basis nicht hinter/unter metallische Gegenstände stellen. Basis möglichst nicht im Keller aufstellen	Basis und Ladeschale aufstellen
	Das Mobilteil ist zu weit von der Basis entfernt. (Standard-Reichweite in Gebäuden bis zu 50 m, im Freien bis zu 300 m).	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.	
	Sie haben Eco-Modus eingestellt, wodurch sich die Reichweite halbiert	Wird eine größere Reichweite benötigt, Sendeleistung durch Ausschalten von Eco-Modus wieder erhöhen.	ECO DECT
	Der Standort der Basis ist nicht optimal.	Standort optimieren, z. B. Entfernung zur Wand/Fußboden/Decke vergrößern. Geeigneteres Stockwerk wählen; nicht im Keller, nicht hinter/unter metallischen Gegenständen verstecken	
	Kontaktprobleme an der Telefonanschlusdose	Kabel prüfen; TAE-Dose austauschen	

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Störgeräusche			
Lautes Knacken, Hintergrundrauschen, Störgeräusche, Kratzen, wechselnde Lautstärke	Betrieb an einer Anlage anderer Hersteller (Router, Splitter, Nebenstellenanlage, ISDN-Analogwandler)	Gigaset-Telefon an einem anderen Telefonsanschluss bzw. direkt am Splitter/Hauptanschluss testen. Wenn der Fehler nicht am Telefon liegt, den Hersteller der Anlage (Router, Splitter etc.) kontaktieren	
	Kabelführung	Telefonkabel und Steckernetzgerätekabel nicht zusammen aufwickeln	
	Störung durch Fremdgeräte (z. B. Netzteile von Fax, PC, Drucker, Mobiltelefon)	Abstand zu Fremdgeräten vergrößern (mind. einen halben Meter)	
	Kontaktprobleme/Korrosion bei alten Kabeln; alte TAE-Steckdose	Kontakte säubern; Kabel austauschen. TAE-Stecker ziehen und erneut einstecken, ggf. TAE-Steckdose erneuern	
	Das Mobilteil ist zu weit von der Basis entfernt. (Standard-Reichweite in Gebäuden bis zu 50 m, im Freien bis zu 300 m).	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern.	
	Sie haben Eco-Modus eingestellt, wodurch sich die Reichweite halbiert	Wird eine größere Reichweite benötigt, Sendeleistung durch Ausschalten von Eco-Modus wieder erhöhen.	ECO DECT
	Der Standort der Basis ist nicht optimal.	Standort optimieren, z. B. Entfernung zur Wand/Fußboden/Decke vergrößern. Geeigneteres Stockwerk wählen; nicht im Keller, nicht hinter/unter metallischen Gegenständen verstecken	
Echo hörbar	Einflüsse des Telefonnetzes, z. B. beim Telefonieren über das Internet (VoIP)	Gigaset-Telefon an einem anderen Telefonsanschluss testen	
	Paralleler Anschluss von mehreren Telefonen	Nur ein Gigaset-Telefon pro Anschluss verwenden und mehrere Mobilteile daran anmelden	
	Mangelhafte Echounterdrückung des anrufenden Gerätes		

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Displayanzeigen			
Das Display zeigt nichts an	Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet	Auflegen-Taste  lang drücken	
	Die Akkus sind leer oder defekt	Akkus laden bzw. gegen empfohlene austauschen	Akkus laden
Sie können nicht telefonieren und im Display blinkt „BASIS“ oder „Keine Basis“	Sie sind von der Basis zu weit entfernt. (Standard-Reichweite in Gebäuden bis zu 50 m, im Freien bis zu 300 m).	Abstand Mobilteil/Basis verringern. Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf	
	Die Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist	Eco-Modus ausschalten oder Abstand Mobilteil/Basis verringern	Eco-Modus ein/ausschalten
	Das Stromkabel der Basis ist nicht angeschlossen	Anschluss des Stromkabels kontrollieren	Basis anschließen
Im Display blinkt „Mobilteil in Basis legen“ oder „Bitte Mobilteil anmelden“	Das Mobilteil ist noch nicht an Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet	Mobilteil in Basis legen. (Diese automatische Anmeldung kann bis zu 5 Minuten dauern) oder Mobilteil manuell anmelden	Manuelle Anmeldung oder siehe unter: www.gigaset.com/de/mobilteilanmelden
Im Display erscheint "Nicht möglich!"	Sie wollen ECO-Modus und Repeater-Modus gleichzeitig einschalten, was nicht möglich ist.	Entscheiden Sie sich entweder für ECO-Modus oder für den Repeater. Eco-Modus/Eco-Modus+ und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d. h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und Eco-Modus+ nicht nutzen.	
	Sie wollen ECO-Modus+ einschalten, aber nicht alle angemeldeten Mobilteile unterstützen dieses Leistungsmerkmal		ECO DECT oder siehe www.gigaset.com/de/kompatibilitaet
	Sie wollen extern telefonieren obwohl bereits ein anderer ein externes Gespräch führt. (Gilt nicht wenn die Funktion Intern zuschalten aktiviert wurde).	Warten Sie bis das andere Gespräch beendet ist	

Fragen und Antworten

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Datum/Uhrzeit			
Datum/Uhrzeit ändern sich mit jedem ankommenden Anruf	Datum und Uhrzeit werden während einer Rufnummernanzeige z. B. durch Ihren Netzbetreiber, durch einen Router oder Telefonanlagen mitgesendet. Diese Daten können falsch sein	Datum/Uhrzeit z. B. am Router oder der Telefonanlage korrekt einstellen Datum/Uhrzeit nicht automatisch übernehmen	Datum/Uhrzeit nicht automatisch übernehmen (geräteabhängige Einstellung)
Uhrzeit hat sich verändert	An einem anderen Mobilteil wurde die Uhrzeit verändert und damit auf die anderen Geräte übertragen		
Uhrzeit wird nicht aktualisiert	Das Mobilteil ist mit der Basis nicht voll kompatibel		
Die Uhrzeit wird auf den Auslieferungsstand zurückgesetzt	Basis und Mobilteil wurden zur gleichen Zeit ausgeschaltet	Uhrzeit neu einstellen. Darauf achten, dass Basis und Mobilteil nicht zur gleichen Zeit ausgeschaltet sind	Uhr einstellen
Anrufbeantworter (nur für Geräte mit Anrufbeantworter)			
In der Anrufliste ist keine Zeit angegeben	Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt	Datum/Uhrzeit einstellen	Datum und Uhrzeit einstellen
Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“	Der eingegebene System-PIN ist falsch	Eingabe der System-PIN wiederholen	
	Der System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt	System-PIN ungleich 0000 einstellen	System-PIN ändern
Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf oder bricht die Aufnahme ab	Der Speicher ist voll oder die aufgesprochene Nachricht ist zu kurz	Alte Nachrichten löschen Der Anrufer muss länger als 3 Sekunden sprechen	Nachrichten löschen
Der Anrufbeantworter bricht die Aufnahme einer persönlichen Ansage ab	Der Speicher ist voll, eine Sprechpause ist länger als 2 Sekunden oder die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. ist überschritten	Alte Nachrichten löschen, neue Nachrichten anhören und löschen Beim Aufsprechen der Ansage Sprechpausen vermeiden	Nachrichten löschen/ Ansprache aufnehmen
Der Anrufbeantworter hat auf die Hinweisanzeige umgestellt	Der Speicher ist voll	Alte Nachrichten löschen	Nachrichten löschen
Die Klangqualität ist nicht zufriedenstellend	Die Aufzeichnungsqualität steht auf „Standard“	Einstellung auf „sehr hoch“ stellen (geräteabhängige Einstellung)	Aufzeichnungsparameter einstellen

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Anrufbeantworter (nur für Geräte mit Anrufbeantworter) - Fortsetzung			
Der aufgesprochene Ansagetext ist undeutlich	Beim Aufsprechen war das Mikrofon des Mobilteils zu weit entfernt	Ansagetext noch mal aufsprechen. Sprechabstand zum Mobilteil verringern	Ansage aufnehmen
	Beim Aufsprechen gab es störende Umgebungsgereusche	Ansagetext in ruhiger Umgebung aufsprechen	Ansage aufnehmen
Auf dem Anrufbeantworter sind keine Anrufe vorhanden, obwohl Nachrichten aufgesprochen wurden	Der Netzanrufbeantworter ihres Netzanbieters (Sprach-/Voice-Box) zeichnet die Nachrichten auf, obwohl der Geräte-Anrufbeantworter eingeschaltet ist	Netzanrufbeantworter ausschalten. (Kontaktieren Sie dazu Ihren Netzbetreiber)	
		Die Zeit bis zur Rufannahme am Gigaset-Anrufbeantworter kürzer einstellen als beim Netzanrufbeantworter, damit sich der Gigaset-Anrufbeantworter zuerst einschaltet	Rufannahme einstellen
	Es ist ein weiterer Anrufbeantworter angeschlossen bzw. über eine Telefonanlage (Router) aktiv	Den nicht erwünschten Anrufbeantworter deaktivieren	
	Die Nachricht war zu kurz	Der Anrufer muss länger als 3 Sekunden sprechen	
Die Restspeicherzeit ist kürzer als angegeben	Die Aufzeichnungsqualität ist auf „sehr hoch“ eingestellt (geräteabhängige Einstellung)	Aufzeichnungsqualität verändern	Aufzeichnungsparameter einstellen
Der Anrufbeantworter zeichnet bis zum Ende der eingestellten Aufnahmezeit den Besetztton auf	Das Gigaset-Telefon ist an einer Telefonanlage/Router angeschlossen. Diese Anlage sendet ein Signal, das nicht als Besetztton erkannt wird	Gigaset-Telefon an einem anderen Telefonschluss testen/ggf. Aufnahmezeit beschränken	Aufzeichnungsparameter einstellen
Töne und Signale			
Sie hören kein Freizeichen	Die Basis ist nicht am Telefonnetz angeschlossen	Telefonkabel prüfen	Basis anschließen
	Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit anderer Steckerbelegung ersetzt	Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten	Steckerbelegung des Telefonsteckers
Das Telefon klingelt nicht oder zu leise, obwohl ein Anruf im Display signalisiert wird	Der Klingelton ist ausgeschaltet	Klingelton einschalten (mindestens Stufe 1)	Klingelton aus-/einschalten

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung	Nachlesen unter
Töne und Signale - Fortsetzung			
Das Telefon klingelt nicht oder zu leise, obwohl ein Anruf im Display signalisiert wird (Fortsetzung)	Sie haben ihren eigenen Klingelton aufgenommen (wenn Funktion vorhanden) oder aus dem Internet heruntergeladen und die Quelldatei ist zu leise	Quelle oder Klingelton lauter stellen bzw. neu aufnehmen	Klingeltöne ändern
	Die Klingeltonunterdrückung für anonyme Anrufe ist eingeschaltet (wenn Funktion vorhanden)	Klingeltonunterdrückung für anonyme Anrufe ausschalten	Klingelton für anonyme Anrufe aus-/einschalten
Das Telefon klingelt obwohl die Klingeltonunterdrückung für anonyme Anrufe eingeschaltet ist	Der Anrufer hat die Rufnummernübermittlung (CLI) nicht unterdrückt, sondern generell nicht beauftragt		Hinweis zur Rufnummernanzeige (CLIP)
Sie hören einen Ton während der Bedienung	Ihr Gerät weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Sie können diese Hinweistöne unabhängig voneinander ein-/ausschalten		Hinweistöne/Akkuswarn-ton ein-/ausschalten
Sie hören einen Ton während des Gesprächs	Die Akkus sind leer	Akkus laden	Akkus laden
	Der Repeater-Testton	Testton am Repeater ausschalten	Siehe Bedienungsanleitung Ihres Repeaters
	Ein weiterer Anrufer versucht Sie zu erreichen (Anklopftön)	Zweites Gespräch annehmen oder ablehnen	Anklopfen annehmen/Anklopfen ablehnen
Das Telefon klingelt nicht mit der eingestellten VIP-Melodie	Die Identifizierung des VIP-Anrufers erfolgt über die CLIP-Information; sie wird, abhängig vom Netzanbieter, erst beim 2. Klingeln übermittelt. Unter Umständen ist der Standard-Klingelton zu lang	Kürzeren Klingelton als Standard verwenden	Klingeltöne ändern
Das Telefon klingelt nicht mit der eingestellten Melodie	Der Anrufer ist als VIP-Anrufer im Telefonbuch eingetragen und es ist eine VIP-Melodie zugeordnet		

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im deutschen und luxemburgischen Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie über folgende Internetadresse:

www.gigaset.com/docs

CE 0682

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- ◆ Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- ◆ Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- ◆ Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- ◆ Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- ◆ Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- ◆ Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.
- ◆ Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- ◆ Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- ◆ Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Com-

Umwelt

munications wird den Kunden hierüber vorab informieren.

- ◆ Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Umwelt

Unser Umwelteleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt.

Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (→ S. 44) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können. Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsame Rücknahmesystem Batterien“.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie

2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Anhang

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten Tuch** oder einem **Antistatiktuch** ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch, es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Netzteil ausstecken und/oder sofort den Akku aus dem Mobilteil entnehmen.**
2. Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen. Das Gerät (das Mobilteil mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten) anschließend **mindestens 72 Stunden** an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Ersatzakkus können auch beim Service über den Kleinteileversand bestellt werden.

Online-Support:

www.gigaset.com/de/service

Fax:

02871-91 3029

Hotline:

01805-333 222 (0,14 Euro/Min.)

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Dieses Gigaset kann Akkus bis zu einer Kapazität von 1000 mAh laden. Die Verwendung von speziellen Hochleistungsakkus oder von Akkus mit höheren Kapazitäten ist für Schnurlostelefone nicht sinnvoll.

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben).

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden) *	255/ 89	295/ 103	340/ 118	420/ 146
Gesprächszeit (Stunden)	14	16	19	23
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) **				
- ohne Eco-Modus+	120	140	160	195
- mit Eco-Modus+	80	95	110	135
Ladezeit in Basis (Stunden)	6	7	8,5	10
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	5,5	6,5	7,5	9

* ohne/mit Display-Beleuchtung

** ohne Display-Beleuchtung
(Beleuchtung → S. 48)

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

www.gigaset.com/de/service

www.gigaset.com/service

Leistungsaufnahme der Basis

	C300	C300A
Im Bereitschaftszustand *	ca. 0,7 W	ca. 0,7 W
Im Bereitschaftszustand der Basis **	< 0,4 W	< 0,4 W
Während des Gesprächs	ca. 0,5 W	ca. 0,5 W

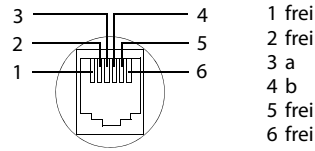
* geladenes Mobilteil liegt in der Basis

** Mobilteil außerhalb der Basis

Allgemeine technische Daten DECT

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- ◆ Jeder Taste zwischen und sowie und sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- ◆ Die Schreibmarke (Cursor) wird mit gesteuert.
- ◆ Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- ◆ Display-Taste **Lösch.** drücken, um das Zeichen links von der Schreibmarke zu löschen.
- ◆ Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Groß-, Klein- oder Zifferschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste .

123	Zifferschreibung
Abc	Großschreibung *
abc	Kleinschreibung

* 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

Der aktive Modus wird beim Umschalten des Modus links unten im Display angezeigt.

SMS/Namen schreiben

- ▶ Geben Sie die einzelnen Buchstaben/Zeichen durch Drücken der entsprechenden Taste ein.

Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- ▶ Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x	13x	14x	15x	16x
1	1	€	£	§	¥	¤										
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç						
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê								
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î								
5	j	k	l	5												
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ						
7	p	q	r	s	7	ß										
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û								
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	ä						
0	¹⁾	.	,	? !	²⁾	0	+	-	:	;	"	'	;	_		
*	*	/	()	<	=	>	%								
#		#	@	\	&	§										

- 1) Leerzeichen
- 2) Zeilenschaltung

Zubehör

Gigaset-Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil C300H

- ◆ Hören, für wen es klingelt mit VIP-Klingeltönen
- ◆ Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- ◆ 1,7'' CSTN-Farb-Display
- ◆ Telefonbuch für 250 Einträge
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 20 h/300 h, Standard-Akkus
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Screensaver (Digitaluhr oder Bild)
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ SMS für bis zu 160 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetc300h



Gigaset-Mobilteil SL400

- ◆ Echtmetall-Rahmen und Tastatur
- ◆ Hochwertige Tastaturbeleuchtung
- ◆ 1,8'' TFT-Farb-Display
- ◆ Bluetooth und Mini-USB
- ◆ Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/230 h
- ◆ Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- ◆ Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Vibrationsalarm, Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetsl400h



Gigaset-Mobilteil S810H

- ◆ Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- ◆ Hochwertig beleuchtete Echtmetall-Tastatur
- ◆ Seitentaste für einfache Lautstärkenregelung
- ◆ 1,8'' TFT-Farb-Display
- ◆ Bluetooth® und mini USB
- ◆ Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 13 h/180 h, Standard-Akkus
- ◆ Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- ◆ Picture-Clip, Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigaset810h



Gigaset-Mobilteil C610H

- ◆ Der Familienmanager mit Babyalarm (Babyphone), Geburtstagserinnerung
- ◆ Hören, für wen es klingelt mit 6 VIP-Gruppen
- ◆ Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- ◆ 1,8'' TFT-Farb-Display
- ◆ Adressbuch für 150 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/180 h, Standard-Akkus
- ◆ Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Screensaver (Digitaluhr)
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ Babyalarm (Babyphone), Direkturf
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetc610h



Zubehör

Gigaset-Mobilteil SL78H

- ◆ Echtmetall-Rahmen
- ◆ Moderne Tastatur mit hochwertiger Beleuchtung
- ◆ 2,2'' TFT-Farb-Display in QVGA-Auflösung
- ◆ Bluetooth und Mini-USB
- ◆ Telefonbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/200 h
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Babyalarm
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigaset-sl78h



Gigaset-Mobilteil E49H

- ◆ Stoß-, staub-, und spritzwassergeschützt
- ◆ 1,7'' CSTN-Farb-Display
- ◆ Beleuchtete robuste Tastatur
- ◆ Farb-Display
- ◆ Telefonbuch für 150 Einträge
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/250 h, Standard-Akkus
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Screensaver
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Babyalarm
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigaset-e49h



Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

www.gigaset.com/gigasetrepeater



Kompatibilität

Mehr Informationen bzgl. der Funktionen des Mobilteils im Zusammenhang mit den einzelnen Gigaset Basisstationen finden Sie unter:

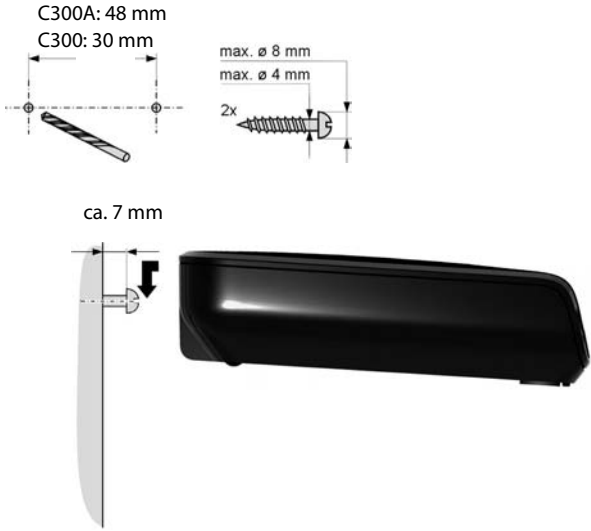
www.gigaset.com/de/kompatibilitaet

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.

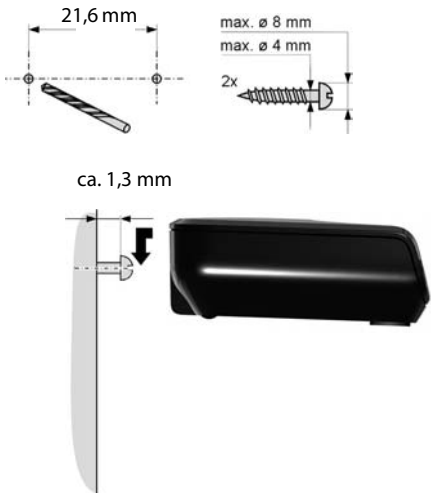


Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Wandmontage der Basis



Wandmontage der Ladeschale



Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste	2, 25
Abmelden (Mobilteil)	46
Akku	
Anzeige	2, 3
einlegen	13
laden	2, 3
Symbol	2, 3
Ton	50
Ändern	
Display-Sprache	48
Freisprechlautstärke	49
Hörerlautstärke	49
Klingelton	49, 51
Namen eines Mobilteils	48
Pausenzeiten	53
System-PIN	52
Wahlverfahren	53
Anhören	
Ansage (Anrufbeantworter)	39
Nachricht (Anrufbeantworter)	39
Anklöpfen	
internes Gespräch	47
Anmelden (Mobilteil)	45
Anruf annehmen	25
Anrufbeantworter	39
ein-/ausschalten	39
Fernbedienung	42
Nachrichten anhören	39
Nachrichten löschen	40
rückwärts springen	40
Symbol	2
vorwärts springen	40
Anrufbeantworter s. a.	
Netz-Anrufbeantworter	
Anrufbeantworterliste	31, 33
Anrufen	
extern	25
intern	46
Anruflisten	33
Ansage (Anrufbeantworter)	39
Anschließen, Basis an Telefonanlage	53

Anzeige	
Namen (CNIP)	25
Netz-Anrufbeantworter Meldung.	43
Nummer (CLI/CLIP)	25
Auflegen-Taste	2, 25
Aufnehmen	
Gespräch mitschneiden	41
Aufstellen, Basis	11
Aufzeichnungslänge (Anrufb.)	41
Ausschalten	
Anrufbeantworter	39
Gespräch mitschneiden	41
intern zuschalten	47
Klingelton unterdrücken	35
Mobilteil	20
Rufannahme	49
Tastensperre	20
Automatische	
Netzanbiertervorwahl	28
Rufannahme	25, 49

B

Basis	
anschließen	11
anschließen an Telefonanlage	53
aufstellen	11
einstellen	51
in Lieferzustand zurücksetzen	52
Klingelton einstellen	51
System-PIN	52
wechseln	46
Beenden, Gespräch	25
Beleuchtung	48
Bestätigungston	50
Beste Basis	46
Bildschirmschoner s. Screensaver	
Blinken der Nachrichten-Taste	
aus- /einschalten	32

C

Call-by-Call	28
CLI, CLIP	25
CNIP	25
Customer Care	54

Stichwortverzeichnis

D

Datum einstellen.....	15, 24
Digitaluhr	48
Display	
Beleuchtung.....	48
Display-Sprache ändern	48
einstellen.....	48
Farbschema	48
im Ruhezustand	16, 19
Kontrast.....	48
Screensaver	48
Display-Tasten	2, 4

E

ECO DECT	44
Eco-Modus	44
Eco-Modus+	44
Ein-/Aus-Taste.....	2
Eingangsliste (SMS).....	35
Einschalten	
Anrufbeantworter.....	39
Anrufbeantworter (Fernbedienung) ..	42
Gespräch mitschneiden	41
intern zuschalten	47
Klingelton unterdrücken.....	35
Mobilteil	20
Rufannahme.....	49
Tastensperre.....	20

Eintrag

aus Telefonb. auswählen.....	29
speichern, ändern (Preselection)	28

Empfangsverstärker s. Repeater

Entgangener Anruf	33
Entsorgung.....	64
Entwurfsliste (SMS)	34

Externes Gespräch

an Anrufb. weiterleiten	41
-------------------------------	----

F

Falscheingaben (Korrektur)	18
Farbschema	48
Fehlerbehebung (SMS)	38
Fehlerton.....	50
Fernbedienung	42
Flash-Zeit.....	53
Freisprechen.....	27

G

Garantie.....	63
Gespräch	
beenden	25
extern.....	25
intern.....	46
mitschneiden.....	41
Teilnehmer zuschalten	47
übernehmen v. Anrufbeantworter....	40
weitergeben (verbinden)	47, 48
Gesprächsdauer.....	25

H

Hilfe	54
Hörerlautstärke	49
Hörgeräte	9

I

Impulswahl-Verfahren	53
In Betrieb nehmen	
Mobilteil	13
Intern	
telefonieren	46
zuschalten.....	47
Internes Gespräch.....	46
anklopfen	47
IWV (Impulswahl-Verfahren)	53

K

Klingelton

ändern.....	49, 51
Lautstärke einstellen	49, 51
Melodie einstellen	49, 51
unterdrücken.....	35
Kontrast	48
Korrektur von Falscheingaben.....	18
Kundenservice.....	54
Kurzwahl	29, 30

- L**
- Ladezustandsanzeige 2, 3
 - Lautstärke
 - Freisprechlautstärke Mobilteil 49
 - Hörer 49
 - Klingelton 49, 51
 - Lautsprecher 49
 - Leistungsaufnahme 66
 - Liste
 - Anrufbeantworter 31, 33
 - Anruflisten 33
 - entgangene Anrufe 33
 - Mobilteile 18
 - Netz-Anrufbeantworter 31
 - SMS-Eingangsliste 31, 35
 - SMS-Entwurfsliste 34
 - Löschen
 - Ansage für Anrufbeantworter 39
 - Nachricht. 40
 - Zeichen 18
 - Lösch-Taste 4
- M**
- Manuelle Wahlwiederholung 31
 - Medizinische Geräte 9
 - Meldung des Netz-Anrufs ansehen 43
 - Melodie einstellen 51
 - Melodie einstellen (Klingelton) 49
 - Menü
 - Endeten 50
 - Führung 19
 - Übersicht 23
 - Mikrofon 2
 - Mithören während Aufzeichnung 41
 - Mobilteil
 - abmelden 45, 46
 - an weiterer Basis anmelden 46
 - anmelden 45
 - Display-Sprache 48
 - ein-/ausschalten 20
 - einstellen 48
 - Freisprechlautstärke 49
 - Gespräch weitergeben 47
 - Hörerlautstärke 49
 - in Betrieb nehmen 13
 - in Lieferzustand zurücksetzen 51
 - Kontakt mit Flüssigkeit 65
 - Liste 18
 - mehrere nutzen 45
 - Namen ändern 48
 - Paging 46
 - Ruhezustand 19
 - stumm schalten 27
 - suchen 46
 - Wechsel zu bestem Empfang 46
 - Wechsel zu einer anderen Basis 46
- N**
- Nachrichten
 - anhören 39
 - löschen 40
 - Nummer ins Telefonbuch
 - übernehmen 40
 - Taste 2
 - Nachrichten-Taste
 - Blinken aus-/einschalten 32
 - Liste öffnen 35
 - Listen aufrufen 31
 - Name
 - des Anrufers anzeigen (CNIP) 25
 - eines Mobilteils 48
 - Netzanbietervorwahl, automatische 28
 - Netz-Anrufbeantworter 43
 - Nummer
 - aus dem Telefonbuch übernehmen 31
 - des Anrufers anzeigen (CLIP) 25
 - Eingabe mit Telefonbuch 31
 - im Telefonbuch speichern 29
 - ins Telefonbuch übernehmen 31

Stichwortverzeichnis

P	
Paging	46
Pause	
nach Leitungsbelegung	53
nach R-Taste	53
Pflege des Telefons	65
PIN ändern	
System-PIN	52
Preselection	28
Q	
Quittungstöne	50
R	
Raute-Taste	2, 20
Reichweite	11
Reihenfolge im Telefonbuch	29
Repeater	51
R-Taste	2, 53
Ruf von Unbekannt	26
Rufannahme	41, 49
Rufnummernanzeige, Hinweise	26
Rufnummernübermittlung	25
Ruhezustand (Display)	16, 19
Ruhezustand, zurückkehren in den	19
S	
Sammelruf	46
Schlummermodus	45
Schnellwahl	
Anrufbeantworter	42
Netz-Anrufbeantworter	43
Schreiben (SMS)	34
Screensaver	48
Senden	
Telefonbucheintrag an Mobilteil	30
SMS	34
an Telefonanlagen	37
beantworten oder weiterleiten	36
Eingangsliste	31, 35
empfangen	35
Entwurfsliste	34
Fehler beheben	38
lesen	34, 36
löschen	34, 36
Nummer speichern	36
schreiben	34, 66
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen	38
Sendezentrum	37
verkettete	34
weiterleiten	36
SMS-Zentrum	
einstellen	37
Nummer ändern	37
Sonderfunktionen	53
Sound s. Klingelton	
Sperre	
Tastensperre ein-/ausschalten	20
Sprache, Display	48
Steckerbelegung	66
Steckernetzgerät	9
Stern-Taste	2
Steuer-Taste	2, 18
Stumm schalten des Mobilteils	27
Suchen im Telefonbuch	29
Suchen, Mobilteil	46
Symbol	
bei neuen Nachrichten	31
Klingelton	50
neue Nachricht (Anrufbeantworter) ..	40
neue SMS	35
Tastensperre	20
Wecker	45
Systemeinstellungen	52
System-PIN ändern	52

T	
Taste	
mit Nummer belegen	48
Taste 1 (Schnellwahl)	2, 42
Tasten	
Abheben-Taste	2, 25
Auflegen-Taste	2, 25
Display-Tasten	2, 4
Ein-/Aus-Taste	2
Kurzwahl	30
Löschen-Taste	4
Nachrichten-Taste	2
Raute-Taste	2, 20
R-Taste	2
Schnellwahl	2, 42
Stern-Taste	2
Steuer-Taste	2, 18
Telefonbuch-Eintrag zuordnen	30
Tastensperre	20
Technische Daten	65
Telefon vor Zugriff schützen	52
Telefonanlage	
auf Tonwahl umschalten	53
Basis anschließen	53
Flash-Zeit einstellen	53
Pausenzeiten	53
SMS	37
Wahlverfahren einstellen	53
Telefonbuch	29
bei Nummerneingabe nutzen	31
Eintrag speichern	29
Eintrag/Liste senden an Mobilteil	30
Einträge verwalten	30
erste Nummer speichern	29
Nummer aus Text übernehmen	31
Nummer des Absenders (SMS)	
speichern	36
öffnen	18
Reihenfolge der Einträge	29
Telefonieren	
Anruf annehmen	25
extern	25
intern	46
Telefonstecker, Steckerbelegung	66
Text schreiben und bearbeiten	66
Textmeldung s. SMS	
Tonwahl	53
U	
Uhrzeit einstellen	15, 24
Umwelt	64
Unbekannt	26
Unterdrücken	
ersten Klingelton	35
V	
Verketteten s. SMS	
Verpackungsinhalt	10
W	
Wählen	
mit Kurzwahl	30
mit Telefonbuch	29
Wahlverfahren	53
Wahlwiederholung	31
Wartemelodie	51
Wecker	45
Weckzeit einstellen	45
Z	
Zeichensatz	35, 36, 67
Zeitsteuerung	50
Ziffern-Taste belegen	48
Zubehör	68
Zugriffsschutz	52
Zulassung	63
Zuschalten zu einem Gespräch	47

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2011

All rights reserved. Subject to availability.

Rights of modification reserved.

www.gigaset.com

This user guide is made from 100% recycled paper.



A 3 1 0 0 8 - M 2 2 0 3 - B 1 0 1 - 2 - 1 9